

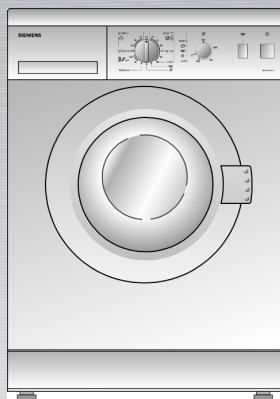
SIEMENS

Gebrauchs–und Aufstellanweisung Bruks–och monteringsanvisning Istruzioni per l'uso e l'installazione

de

sv

it



electronic

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zu beachtende Punkte	
Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise	3
Ratschläge zur Entsorgung der Verpackung	4
Umweltschutz / Ratschläge zur Energieeinsparung	4
Aufstellanleitung	
Entfernen der Transportsicherung	5
Installation des Geräts	5
Ausrichten des Geräts	6
Wasseranschluß	7
Wasserablauf des Geräts	7
Elektrischer Anschluß	8
Ihre neue Waschmaschine	
Lernen Sie Ihr neues Gerät kennen	9
Wahlschalter für Programme und Schleuderdrehzahl	10
Anzeigelampen	10
Funktionswahlschalter und «Start»	10
Ratschläge zu Waschmittel / Wäschevorbereitung	
Waschmittel und Waschzusätze	11
Wäsche vorbereiten	12
Erster Waschgang	
Erster Waschgang	14
Waschen	
Einfüllfenster Öffnen und Schließen / Wäsche Einlegen	15
Waschen der Textilien	16
Nach Ablauf des Programms / Die Wäsche aus der Maschine nehmen.	17
Reinigung Wartung Frostschutz	
Reinigung / Wartung / Frostschutz	18
Störungen	
Hilfe bei kleinen Störungen	21
Kundendienst	22
Technische Daten	22
Verbrauchswerte	23

Allgemeine Sicherheits– und Warnhinweise

Dieses Gerät erfüllt die gültigen Sicherheitsvorschriften der Branche.

Bitte beachten Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts folgende Punkte:

- ! Lesen Sie diese Anweisungen vor der Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch. Sie enthalten wichtige Informationen zur Installation, Benutzung und Sicherheit des Geräts.
- ! Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung des Geräts für einen möglichen Nachbesitzer auf.
- ! Stellen Sie das Gerät entsprechend der Aufstellanleitung auf. Nehmen Sie die Transportsicherung ab, und bewahren Sie sie auf.
- ! Schließen Sie kein Gerät an das Stromnetz an, das sichtbare Schäden oder Mängel aufweist. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- ! Eine beschädigte Netzleitung muß durch unseren Kundendienst ersetzt werden.

Beachten Sie beim Waschen von Textilien folgende Punkte:

- ! Das Gerät darf nur mit kaltem Wasser des öffentlichen Wassernetzes betrieben werden.
- ! Das Gerät darf nur zum Waschen von Textilien verwendet werden, die für das Waschen in der Waschmaschine im häuslichen Bereich geeignet sind.
- ! Lassen Sie Kinder bei der Waschmaschine nicht ohne Aufsicht.
- ! Halten Sie Haustiere von der Maschine fern.

- ! Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.

- ! **Blinkende Anzeigelampen sind keine Fehlermeldungen!**

Siehe Kapitel «Anzeigen des Waschmaschinenzustands».

Beachten Sie zum Schutz des Geräts folgende Punkte:

- ! Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- ! Benutzen Sie das Einfüllfenster nicht als Trittstufe, stellen Sie sich nicht darauf.

Beachten sie zum Transport des Geräts folgende Punkte:

- ! Montieren Sie die Transportsicherungen.
- ! Achten Sie darauf, daß sich kein Restwasser im Gerät befindet.
- ! Seien sie vorsichtig beim Transport des Geräts! Verwenden Sie nicht die Bedienelemente zum Halten oder Anheben des Geräts!



Ratschläge zur Entsorgung der Verpackung

Entsorgung des Verpackungsmaterials Ihres neuen Geräts

! Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien entsprechend der geltenden Gesetzesvorschriften.

! Das Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug.

Durch die Aufbereitung und das Recycling oder die Wiederverwendung der Werkstoffe kann der Verbrauch von Rohstoffen und das Volumen der verursachten Rest- und Abfallstoffe verringert werden. Das verwendete Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und kann aufbereitet oder wiederverwendet werden. Die Kartonagen bestehen zu 80 bis 100% aus aufbereitetem Altpapier. Die transparenten Schutzfolien sind aus Polyethylen (PE), die Befestigungsbänder aus Polypropylen (PP) und die Formteile aus FCKW-freiem geschäumten Polystyrol (PS). Diese Werkstoffe bilden reine Kohlenwasserstoffverbindungen und können recycelt werden.

Entsorgung des Altgeräts

! Vor der Entsorgung Ihres Altgeräts müssen Sie es unbrauchbar machen:

Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose.

Schneiden sie das Anschlußkabel des Geräts durch, und nehmen Sie es zusammen mit dem Netzstecker ab.

Demontieren sie die Verriegelungen oder Schlösser des Einfüllfensters, oder machen Sie diese unbrauchbar, um zu verhindern, daß spielende Kinder darin eingeschlossen werden und in Todesgefahr (Ersticken) gelangen können.

Die ausgedienten Geräte enthalten wertvolle Werkstoffe, die wiederverwertet werden können, indem das Gerät zu diesem Zweck bei einer offiziellen Annahme- oder Verwertungsstelle von recyclingfähigen Stoffen (z.B. städtische Entsorgungsstelle oder entsprechende Einrichtungen) abgeliefert wird. Leisten sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie darauf achten, daß Ihr ausgedientes Gerät umweltschonend beseitigt oder entsorgt wird.

Umweltschutz / Ratschläge zur Energieeinsparung

- Der umweltschonendste und wirtschaftlichste Gebrauch besteht darin, die Waschmaschine stets mit der höchstzulässigen Wäschemenge zu beladen:

Koch- und Buntwäsche (strapazierfähige Gewebe)	4,50 Kg
Synthetische Textilien	2,25 Kg
Feinwäsche und Wolle	2,00 Kg

- **So sparen Sie Energie**

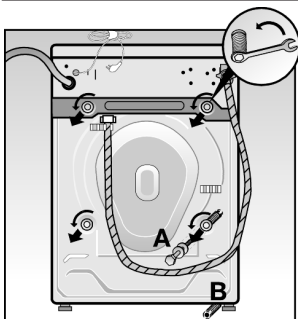
Wenn Sie kleinere Mengen waschen, reduziert das automatische Füllmengensystem den Verbrauch von Wasser und Energie in Abhängigkeit von der eingefüllten Wäschemenge. Wählen Sie das Programm **«Flecken / Intensiv» 60° C** statt **«Baumwolle / Farbwäsche 90° C (strapazierfähiges Gewebe)»**. Dank der längeren Dauer des Waschzyklus wird bei diesem Programm der Energieverbrauch reduziert, aber ein ähnlicher Reinheitsgrad wie beim Waschen mit 90° C erreicht.

- **So sparen Sie Wasser, Strom und Waschmittel:** Indem Sie beim Waschen von wenig oder normal verschmutzten Textilien auf das Vorwaschprogramm verzichten.

- **So sparen Sie Energie und Zeit:** Indem Sie zum Waschen wenig verschmutzter Textilien die je nach Art der zu waschenden Textilien spezifischen Kurzlaufprogramme wählen.

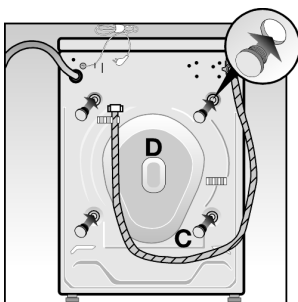
- **So sparen Sie Waschmittel:** Indem Sie das Waschmittel je nach Wasserhärtegrad, Verschmutzungsgrad der Wäsche und der zu waschenden Wäschemenge sowie gemäß den Anweisungen auf den Verpackungen der Waschmittel dosieren.

Entfernen der Transportsicherung



- ! Vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts müssen unbedingt die Transportsicherungen, die sich an der Maschinenrückseite befinden, abgenommen werden.
- ! Verwenden Sie hierzu den mitgelieferten Schlüssel, falls Sie über keinen geeigneten Rohr- oder Steckschlüssel verfügen.
- ! **Achtung!** Verletzungsgefahr, wenn Sie mit dem Schlüssel abrutschen!

1. Die 4 Befestigungsschrauben «A», die Traverse und die Dichtung lösen und abnehmen.
 2. Danach die vier Abstandsstücke «B», die auf den Boden gefallen sind, entfernen. Dazu das Gerät leicht neigen.
 3. Die Schutzkappen «C» anbringen, die in einer Tasche zusammen mit der Betriebsanleitung Ihres Geräts zu finden sind.
- ! Die Transportsicherung für Umzüge oder Standortwechsel aufbewahren.



Das Gerät darf nur mit angebrachter Transportsicherung transportiert werden. Dazu müssen die Rückwand «D» entfernt und die zuvor beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausgeführt werden.

Installation des Geräts

- ! Bei der Installation des Geräts, dem Anschluß an den Wasserzulauf und -ablauf und an das Stromnetz müssen folgende Sicherheitshinweise, Warnungen, allgemeinen Hinweise sowie die allgemeinen Vorschriften und Verordnungen der lokalen Wasser- und Stromversorger beachtet werden.
- ! Gehen Sie beim Anheben des Geräts mit Vorsicht vor!
Verletzungsgefahr!
- ! Heben Sie das Gerät nicht an den Bedienungselementen oder überstehenden Komponenten an!
- ! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Fachmann, damit dieser den Anschluß an das Strom- und Wassernetz vornimmt.

Alle Geräte werden im Werk mehreren Kontrollen und Prüfungen unter normalen Betriebsbedingungen unterzogen. Ein gewisser Grad an Feuchtigkeit und Restwasser im Innern des Geräts oder im Abwasserschlauch kann von diesen Versuchen stammen.

Aufstellen

Um einen sicheren und festen Stand des Geräts beim Schleudern zu gewährleisten, muß die Aufstellfläche bzw. der Standort fest und eben sein.

Weiche Bodenbeläge wie z. B. Teppichböden oder andere Materialien mit einer Rückseite aus Schaumstoff sind kein geeigneter Standort für die Maschine.

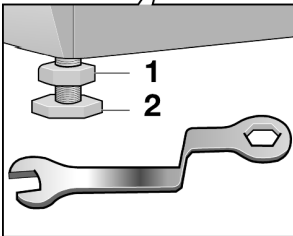
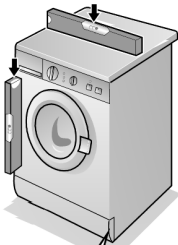
! Beim Aufstellen auf einer **Holzbalkendecke** muß das Gerät auf einer wasserfesten, am Boden verschraubten Holzplatte mit einer Stärke von 30 mm befestigt werden. Das Gerät muß immer in einer Ecke des Raums oder Bereichs aufgestellt werden.

Befestigen Sie das Gerät mit Befestigungslaschen am Boden (besonders bei der Montage einer Kombisäule aus Waschmaschine und Trockner).

! Wenn das Gerät auf einem Sockel aufgestellt wird, müssen die Gerätefüße mit Haltelaschen befestigt werden, um unkontrollierte Bewegungen der Maschine beim Schleudern zu vermeiden.

Die Befestigungslaschen können Sie als Ersatzteilsatz bei Ihrem Händler erwerben.

Ausrichten des Geräts



! Das Gerät muß sicher und waagrecht ausgerichtet auf den vier Standbeinen stehen und darf nicht schwingen.

○ Zu diesem Zweck muß das Gerät auf mit einer Wasserwaage waagrecht ausgerichtet werden.

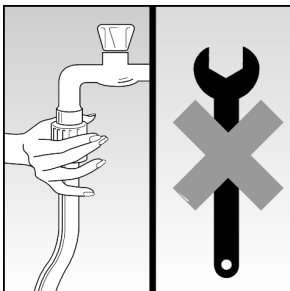
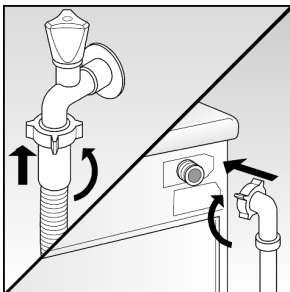
Wenn nötig, müssen die Höhenunterschiede mittels Verstellen der regulierbaren Standbeine der Maschine korrigiert werden.

○ Die Kontermuttern der Standbeine lösen.

○ Die Höhe der Standbeine korrigieren.

○ Die Kontermuttern fest anziehen, um zu verhindern, daß sich die Standbeine ungewollt verstellen.

Wasseranschluß



Für die Kaltwasserzufuhr ist ein Trinkwasseranschluß mit einem Mindestdruck von 1 bar erforderlich (bei einem bis zum Anschlag geöffneten Wasserhahn müssen in einer Minute ca. 8 Liter Wasser auslaufen).

Liegt der Druck des Wassernetzes über 10 bar, muß zwischen Gerät und Wasserzufuhr ein Druckminderventil installiert werden.

! Schließen Sie das Gerät keinesfalls an eine drucklose Mischbatterie eines Heißwasserbereiters an! Im Zweifelsfall müssen Sie einen Fachmann der Branche mit der Aufstellung und dem Anschluß des Geräts an das Wassernetz und die Kanalisation beauftragen.

! **Achtung:** Die Anschlüsse oder Verbindungen zwischen dem Gerät und dem Wassernetz erhalten maximalen Druck.

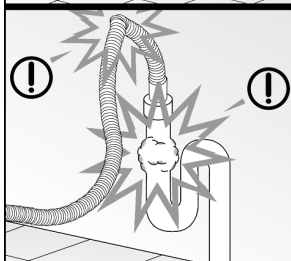
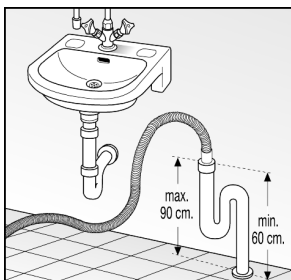
Prüfen Sie die Dichtheit des System, indem Sie den Wasserhahn bis zum Anschlag öffnen!

! Entfernen Sie die Filter am Ende des Magnetventils nur zu Reinigungszwecken. Der andere Filter befindet sich am Schlauchende im Inneren der Plastikkontermutter, die an den Wasserhahn geschraubt wird, und muß im Schlauch gereinigt werden, da er nicht ausgebaut werden kann.

! Um möglichen Schäden oder sogar Überschwemmungen durch austretendes Wasser vorzubeugen, muß der Wasserhahn nach dem Waschbetrieb des Geräts und bei längerer Abwesenheit immer geschlossen werden.

! Die Kontermuttern aus Kunststoff an den Schlauchanschlüssen nur von Hand anziehen.

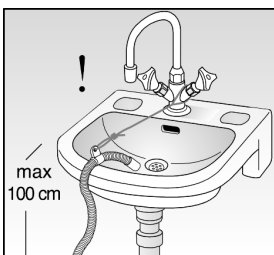
Wasserablauf des Geräts



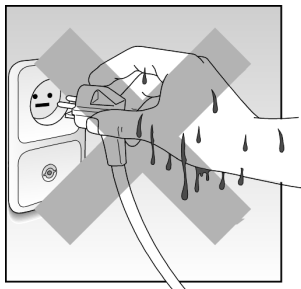
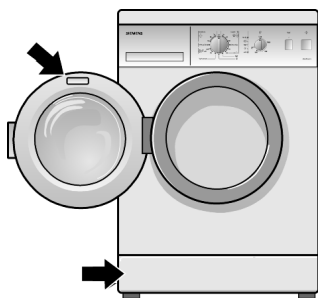
! Achten Sie bei der Montage und dem Anschluß des Geräts an das Abwassernetz darauf, daß der Schlauch weder umgebogen oder abgedrückt wird. Auch keinen Zug auf den Schlauch ausüben!

! Beim Ablauf über ein Waschbecken, muß sichergestellt werden, daß der Ablaufschlauch nicht herausrutscht. Prüfen Sie ebenso, ob das Wasser ausreichend schnell ablaufen kann. Vergewissern Sie sich, daß der Stöpsel das Waschbeckens nicht verschleißt.

Überschwemmungsgefahr! .

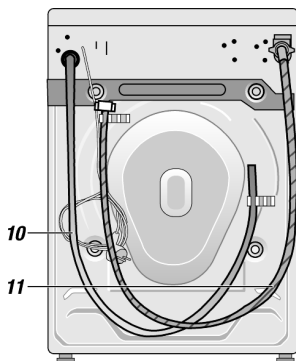
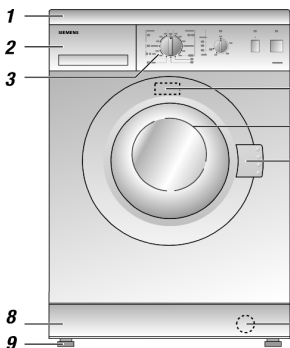


Elektrischer Anschluß



- ! Das Gerät darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an ein Stromnetz mit Wechselstrom angeschlossen werden.
- ! Die Anschlußspannungswerte, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben werden, müssen mit denen des Stromnetzes am Standort des Geräts übereinstimmen.
- ! Die Anschlußwerte sowie die erforderlichen Sicherungen sind werden auf dem Typenschild des Geräts angegeben.
- ! Vergewissern Sie sich, daß die Steckdose und der Netzstecker des Geräts zusammenpassen, daß die Leitung über einen ausreichenden Querschnitt verfügt, und daß eine vorschriftsmäßige Erdung vorhanden ist.
- ! Verwenden Sie keine Vielfachstecker/-Kupplungen und Verlängerungskabel.
- ! Bei Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters darf nur ein Schalter mit dem Symbol  verwendet werden. Nur dieser Schutzschaltertyp gewährleistet die Einhaltung der gegenwärtig gültigen Vorschriften.
- ! Den Netzstecker des Geräts nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- ! Den Sicherheitsvorschriften zufolge muß der für den Anschluß der Waschmaschine verwendete Stecker für den Benutzer zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muß das Netzkabel fest verlegt und am Kabel eine Vorrichtung zum Abschalten des Netzstroms angebracht werden.

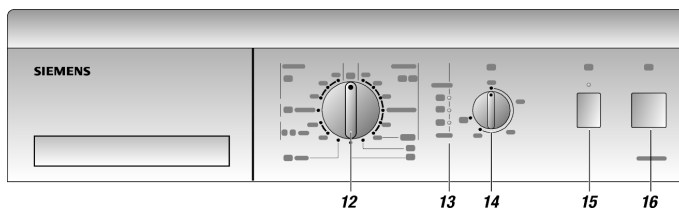
Lernen Sie Ihr neues Gerät kennen



- 1. Abstellplatte.
- 2. Waschmittelschublade für Waschmittel- und Waschzusätze
- 3. Bedienfeld (aufgedruckte Beschreibung, Symbole oder Volltext, je nach Geräteausführung)
- 4. Typenschild
- 5. Einfüllfenster
- 6. Griff zum Öffnen des Einfüllfensters.
- 7. Laugenpumpe hinter dem Sockel
- 8. Sockel
- 9. Regulierbare Standbeine zur Geräteausrichtung.
- 10. Wasserablaufschlauch.
- 11. Wasserzulaufschlauch.

(Je nach Geräteausführung)

- 12. Programmwahlschalter.
- 13. Anzeigelampen.
- 14. Schleuderdrehzahlwähler mit Option «Ohne ⑤»
- 15.  + – Taste «Extra Spülen».
- 16.  – Taste «Start».



Wahlschalter für Programme und Schleuderdrehzahl

Mit dem **Programmwahlschalter** werden die Programme ausgewählt und eingestellt. Dazu muß der Wahlschalter im Uhrzeigersinn (nach rechts) gedreht werden. Die Einstellmarkierung des Wahlschalters auf das gewünschte Programm stellen.

Achtung: Während des Programmablaufs dreht sich der Wahlschalter nicht. Er verbleibt in der eingestellten Position!

Mit dem **Schleuderdrehzahlwähler** kann die gewünschte Schleuderdrehzahl oder die Option «Ohne » stufenlos geregelt werden.

Um eine pflegliche Wäsche der Textilien zu gewährleisten, wird die maximale Schleuderdrehzahl in den Waschprogrammen «Synthetik» (Feingewebe) «Sehr empfindlich» und «Wolle» automatisch begrenzt.

Option «Ohne »: Die Wäsche verbleibt im letzten Spülwasser, wodurch die Faltenbildung verhindert wird.

Anzeigelampen

Die Anzeigelampe «**Waschen** /Bereit » blinkt nach Auswahl des gewünschten Programms auf. Wenn die Taste «Start » gedrückt wird und der Programmablauf beginnt, leuchtet diese Anzeige kontinuierlich.

Die Anzeigelampe «**Spülen** » leuchtet (kontinuierlich) während des Spülprogrammablaufs auf.

Während die Waschmaschine schleudert und das Wasser abläuft, leuchtet die Anzeige «**Schleudern** /Ende » kontinuierlich. Nach Beendigung des Programms blinkt diese Anzeigelampe. Zum Ausschalten stellen Sie den Programmwahlschalter auf «Stop»

Funktionswahlschalter und «Start»

– Start

Beim Drücken dieser Taste aktiviert die Waschmaschine das ausgewählte Programm. Die Anzeigelampe «Waschen /Bereit » leuchtet auf. Vorher muß das Waschprogramm gewählt werden.

Achtung: Für eine erhöhte Gerätesicherheit setzt sich die Waschmaschine nicht in Betrieb, wenn das Einfüllfenster nicht korrekt geschlossen ist, auch wenn die Anzeigelampe für «Waschen /Bereit » aufleuchtet und die Taste «» gedrückt wird.

Das Einfüllfenster der Waschmaschine kann während des Waschgangs nicht geöffnet werden. Zum Öffnen des Einfüllfensters muß zuerst die Maschine abgestellt werden (Programmwahlschalter auf «Stop»). Vergewissern Sie sich, daß die Anzeigelampe «Schleudern /Ende » erlischt. Das Einfüllfenster kann ca. 2 Minuten nach Abstellen der Maschine geöffnet werden.

+ – Extra Spülen

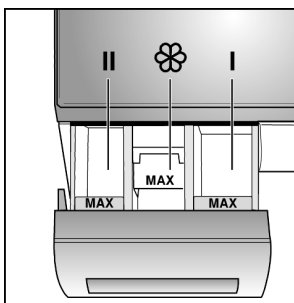
Wenn diese Taste gedrückt ist, leuchtet die entsprechende Anzeige, und es wird ein zusätzlicher Spüldurchgang durchgeführt, um Restwaschmittel zu entfernen. Zu empfehlen für das Spülen von empfindlicher Wäsche, Gardinen etc.

Waschmittel und Waschzusätze

Sie können alle handelsüblichen pulverförmigen oder flüssigen Waschmittel für Waschmaschinen mit Frontbeladung verwenden.

- ! Verwenden Sie keinesfalls Waschmittel für die Handwäsche, da diese Produkte zu viel Schaum erzeugen.
- ! Verwenden Sie in der automatischen Waschmaschine keine Waschmittel mit Lösungsmitteln! **Explosionsgefahr!**
- ! Verwenden Sie in der direkten Umgebung des Geräts keine Zusätze oder Reinigungssprays, da diese Mittel Schäden am Gerät verursachen könnten.
- ! Bewahren Sie die Waschmittel und Zusätze an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Waschmittelmenge



Nur die korrekte Waschmittelmenge garantiert gute Waschresultate. Beachten Sie daher die Empfehlungen des Herstellers auf der Verpackung des Waschmittels. Verwenden Sie für flüssige Waschmittel die entsprechenden Dosierbehälter, z. B. Beutel oder Säckchen, die in den Waschmittelverpackungen mitgeliefert werden. Überschreiten Sie nie die Höchstfüllmarkierung «MAX» der Einspülschale.

Die zu verwendende Waschmittelmenge hängt von den folgenden Faktoren ab:

- Härtegrad des Wassers
- Verschmutzungsgrad der Textilien
- Wäschemenge
- Für den jeweiligen Waschmitteltyp empfohlene Dosis

Eine unzureichende Waschmittelmenge wirkt sich erst nach mehrmaligem Waschen aus:

- Die Textilien werden grau und nicht sauber.
- Es können sich Flecken in Form von graubraunen Punkten bilden.
- Auf den Heizelementen des Geräts bilden sich Kalkablagerungen.

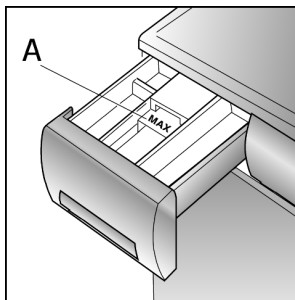
Eine übermäßige Waschmittelmenge hat zur Folge:

- Unnötige Umweltverschmutzung.
- Geringe Bewegung der Wäsche in der Waschmaschine aufgrund der starken Schaumbildung, und daher ein unzureichendes Waschresultat.

Die Waschmittelmengen, die auf den Verpackungen der Produkte angegeben werden, gelten für komplette Füllungen der Waschmaschine.

Werden geringere Wäschemengen oder weniger verschmutzte Wäsche gewaschen, muß die verwendete Waschmittelmenge verringert werden.

Anmerkungen



Weichspüler

Geben Sie den Weichspüler in die Einspülschale  der Waschmittelschublade. Keinesfalls die Höchstfüllmarkierung «MAX» überschreiten (höchstens bis zum unteren Rand der Einspülschale **A**), da sonst der Weichspüler vom Wasser zusammen mit Waschmittel zu Beginn des Waschgangs eingespült wird, und somit seine Wirkung im Weichspülergang der Wäsche nicht entfalten kann. Sehr dickflüssige Weichspüler müssen vor dem Einfüllen mit ein wenig Wasser verdünnt werden.

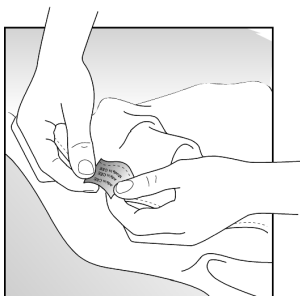
Bleichmittel, Fleckensalze

Die pulverförmigen Bleichmittel und Fleckensalze können zusätzlich eingefüllt werden.

Zunächst das Waschmittel in die Waschmittelschublade füllen. Danach das pulverförmige Bleichmittel oder Fleckensalz in die Einspülschale **II** geben.

Wäsche vorbereiten

Sortieren



- Sortieren Sie die Textilien nach den Symbolen, die sich auf den Etiketten befinden.

! Die Strickwaren aus Wolle oder mit Wollanteil müssen über die Angabe «Läuft nicht ein» oder «Maschinenwäsche» verfügen. Sonst besteht die Gefahr, daß die Wolle einläuft.

In der Waschmaschine dürfen nur Textilien gewaschen werden, deren Etiketten folgende Symbole aufweisen:

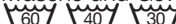
Kochwäsche aus strapazierfähigen Geweben



Buntwäsche (strapazierfähige Gewebe mit beständigen Farben)



Feinwäsche und Gewebe mit empfindlichen Farben



Sehr empfindliche Textilien



Wolle für Hand- oder Maschinenwäsche 30 °C, kalt



Textilien mit den nachfolgenden Symbolen dürfen nicht in der Waschmaschine gewaschen werden:

Nicht für Waschmaschinen geeignet 

- Sortieren Sie die Wäsche nach Farben. Waschen Sie die Weißwäsche getrennt von der Buntwäsche, da sonst weiße Wäsche einen Grauton annehmen kann.

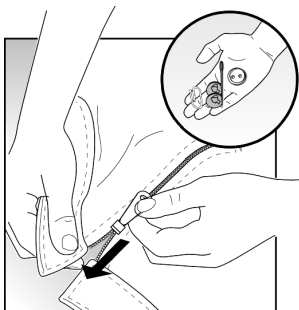
! Bei neuer Buntwäsche sollte diese separat gewaschen werden. **Gefahr des Verfärbens!**

- Sortieren Sie die Wäsche nach dem maximalen Fassungsvermögen der Waschmaschine. Überladen Sie die Waschmaschine nicht. Das Waschen mit einer überladenen Waschmaschine beeinträchtigt spürbar deren Leistung und das Waschresultat.

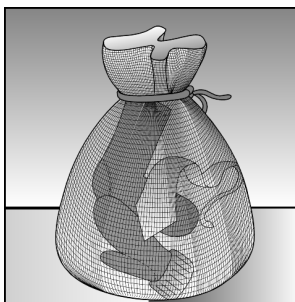
Maximal zulässiges Fassungsvermögen der Maschine für den Waschgang:

Verschmutzte oder sehr verschmutzte Kochwäsche/ Buntwäsche aus strapazierfähigen Geweben mit beständigen Farben	4,5 Kg
Wäsche aus synthetischen Geweben	2,25 Kg
Feinwäsche und Wolle	2,0 Kg

Praktische Hinweise



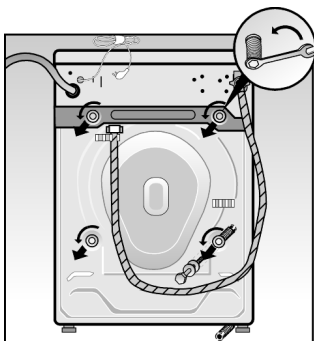
- Entfernen Sie von den Textilien Fremdkörper und Metallobjekte wie Sicherheitsnadeln, Klammern, Clips, usw.
- Entfernen Sie angesammelten Sand aus Taschen und Umschlägen durch Ausbürsten.
- Schließen Sie Reiß- und Knopfverschlüsse.
- Entfernen Sie die Haken von Vorhängen und sammeln Sie diese in einem Netz oder Beutel.
- Waschen Sie sehr feine Textilien wie z. B. Strümpfe oder Vorhänge oder sehr kleine Textilien wie Socken und Taschentücher in einem Netz oder Kopfkissen/ Kissenbezug.
- Wenden Sie die Innenseite von Hosen , Strick- und Trikotwaren nach außen (z.B. Strickwarengewebe, T-Shirts, Sweatshirts, usw.).
- Achten Sie darauf, daß BHs mit Einsätzen (Ringen, usw.) für die Maschinenwäsche geeignet sein müssen.
- ! Waschen Sie BHs mit Einsätzen in einem Kissenbezug, da sich die Einsätze beim Waschen lösen und Schäden verursachen können.



Fleckentfernung

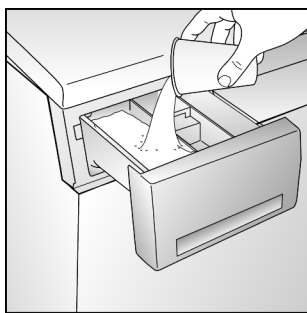
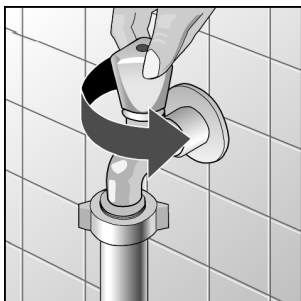
Flecken sollten möglichst schnell nach dem Entstehen behandelt oder entfernt werden. Versuchen Sie es zunächst mit Wasser und Seife. Nicht rubbeln oder kräftig über den Stoff scheuern. Stark anhaftende und bereits eingetrocknete Flecken verschwinden manchmal erst nach mehrmaligem Waschen.

Erster Waschgang



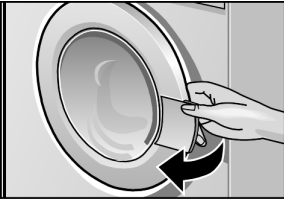
Führen Sie den ersten Waschgang **ohne Wäsche durch**, um die Wasserreste zu beseitigen, die sich aufgrund der werkseitig ausgeführten Prüftests noch im Innern befinden könnten.

- Überprüfen Sie, ob die Transportsicherung, die sich auf der Rückseite der Maschine befindet, abgenommen wurde (siehe hierzu die Aufstellanleitung der Maschine).
- Öffnen Sie den Wasserhahn.
- Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus.
- Schütten Sie etwa ein Liter Wasser in die Kammer II der Waschmittelschublade.
- Füllen Sie einen halben Meßbecher normales Waschmittel in die Kammer II. Verwenden Sie kein Fein- oder Wollwaschmittel da diese Art Waschmittel normalerweise eine starke Schaumbildung verursacht.
- Stellen Sie den Programmwahlschalter durch Rechtsdrehung (im Uhrzeigersinn) auf die Position des Programms **«Kochwäsche, 90 °C»**. Die Anzeigelampe «Waschen /Bereit » blinkt.
- Drücken sie die Taste «Start ». Das Programm läuft an, und die Anzeigelampe «Waschen /Bereit » leuchtet.
- Nach Beendigung des Programms blinkt die Anzeigelampe «Schleudern /Ende ». Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die Position «Stop», die Anzeigelampe erlischt.



Einfüllfenster Öffnen und Schließen / Wäsche Einlegen

Öffnen des Einfüllfensters



- Ziehen Sie am Griff des Einfüllfensters.

Einfüllen der Wäsche



- ! Textilien, die mit Waschmitteln mit Lösungsmitteln behandelt wurden, z. B. Fleckenlöser, Reinigungsbenzin etc., müssen vor dem Waschen an der Luft getrocknet werden.

Explosionsgefahr!

- ! Bevor Sie die Wäsche in die Waschmaschine geben, achten Sie darauf, daß sich im Innern der Trommel keine Fremdkörper befinden oder Kleintiere eingeschlossen sind.
- Geben Sie die Wäsche ausgebreitet und auseinandergefaltet in die Trommel, mischen Sie dabei große und kleine Textilien.

Schließen des Einfüllfensters



- ! Achten Sie beim Schließen des Einfüllfensters darauf, daß keine Kleidungsstücke zwischen dem Einfüllfenster und der Gummidichtung eingeklemmt werden.
- Schließen Sie das Einfüllfenster, indem Sie es gegen den Geräterahmen drücken, bis der Riegel des Einfüllfensters hörbar einrastet.

Waschmittel einfüllen und Wasserhahn öffnen



- Geben Sie Waschmittel in die Einspülschale II der Waschmittelschublade.

Überschreiten Sie dabei nicht die Höchstfüllmarkierung (MAX).

- Einspülschale I: Waschmittel für Vorwaschgang.
- Einspülschale II: Waschmittel für den Hauptwaschgang, Enthärter, Stärke, Bleichmittel und Fleckenlöser.
- Einspülschale ☼: Zusätze für den letzten Spülgang, z. B. Weichspüler.

Waschen der Textilien

Auswahl eines Waschprogramms

Grundprogramme

Wählen Sie das gewünschte Programm aus.

Stark verschmutzte Kochwäsche 90 °C –



Intensives Waschprogramm für strapazierfähige Gewebe aus Baumwolle oder Leinen.

Flecken / Intensiv 60 °C –

Energiesparprogramm. Die längere Dauer des Waschgangs verringert den Energieverbrauch.

Kochwäsche/Buntwäsche aus strapazierfähigen Geweben mit beständigen Farben 60 °C mit Vorwaschgang – +

Für das Waschen stark verschmutzter Kleidungsstücke.

Buntwäsche 30, 40, 60 °C

Kleidungsstücke aus strapazierfähigen Geweben.

Pflegeleichte Wäsche 30, 40, 60 °C (Synthetik) –

Für das Waschen pflegeleichter Wäsche aus Baumwolle, synthetischen oder gemischten Geweben.

Feinwäsche 30 °C (Feinwäsche) –

Für das Waschen sehr empfindlicher Wäsche aus Baumwolle, Seide, synthetischen oder gemischten Geweben, Vorhängen. Diese Programme schleudern nicht zwischen den Spülgängen.

Wolle, , 30 °C, kalt, –

Für das Waschen von Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil, die für die Maschinenwäsche geeignet sind.

Zusatzprogramme

Spülen –

Extraspülgang, mit Schleudern. Für pflegeleichte Kleidungsstücke.

Schleudern –

"Spezial"-Schleudergang, das Wasch- oder

Spülwasser wird vor dem Schleudern der Wäsche abgeleitet.

Abpumpen (entleeren) –

Leitet das Spülwasser ab, wenn ein Waschprogramm mit der Option «Ohne

«Ohne

Die Wäsche verbleibt im letzten Spülwasser, wodurch die Faltenbildung an den Textilien verhindert wird.

Zusatzfunktionen

Extra Spülen

Das Programm führt einen zusätzlichen Spülgang aus.

Ein Programm starten

- Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm stellen.
- Die Anzeigelampe «Waschen
- Wählen Sie die gewünschte Schleuderdrehzahl oder «Ohne
- Wenn Sie Zusatzfunktionen verwenden möchten, drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n). Die Anzeigelampe der gewählten Funktion leuchtet auf.
- Drücken Sie die Taste «Start
- Während des Programmlaufs "Spülen" leuchtet die Anzeigelampe «Spülen

Programmablauf ändern

Haben Sie ein falsches Programm ausgewählt und in Gang gesetzt, können Sie dies wie folgt korrigieren:

- Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die Position «Stop».
- Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die Position des gewünschten Waschprogramms. Die Anzeigelampe «Waschen /Bereit » blinkt auf.
- Drücken Sie die Taste «Start ». Die Anzeigelampe «Waschen /Bereit » leuchtet. Es beginnt der Ablauf des neu ausgewählten Programms.

Unterbrechung eines ablaufenden Programms

Ein laufendes Programm unterbrechen:

- Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die Position «Stop».
- Stellen Sie den Programmwahlschalter auf «Abpumpen » oder «Schleudern ». Die Anzeigelampe «Schleudern /Ende » blinkt auf.

Wird die Funktion «Schleudern» ausgewählt, muß die gewünschte Schleuderdrehzahl eingestellt werden (Nicht «Ohne » auswählen!):

- Drücken Sie die Taste «Start ». Die Anzeigelampe «Schleudern /Ende » leuchtet.

Nach Ablauf des Programms / Die Wäsche aus der Maschine nehmen.

Die Anzeigelampe «Schleudern /Ende » blinkt auf.

- Den Programmwahlschalter auf die Position «Stop» stellen.

Wenn erforderlich:

- Wählen Sie ein Zusatzprogramm («Abpumpen », «Schleudern » oder «Spülen ».
- Die Taste «Start » drücken.
- Nach Beendigung des ausgewählten Zusatzprogramms den Programmwahlschalter auf die Position «Stop» stellen.

Die Wäsche aus der Maschine nehmen

- Wasserhahn schließen.
- Einfüllfenster öffnen.
Sollte sich das Einfüllfenster des Geräts nicht öffnen lassen:
2 Minuten warten (die Sicherheitsfunktion der Maschine ist aktiviert) oder:
Nach Auswahl der Option «Ohne » verbleibt Wasser im Innern der Waschmaschine. Wählen Sie ein Zusatzprogramm («Abpumpen » oder «Schleudern »), um das Wasser abzuleiten.
- Nehmen Sie die Wäsche aus der Maschine.
- ! Entfernen Sie Fremdkörper und Metallobjekte (Clips, Klammern, Geldstücke, usw.), die sich im Innern der Trommel oder an der Gummidichtung befinden könnten. **Rostgefahr!**

Lassen Sie das Einfüllfenster geöffnet, damit der Waschmaschinen-Innenraum trocknen kann.

Äußere Reinigung des Geräts

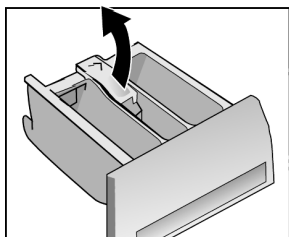
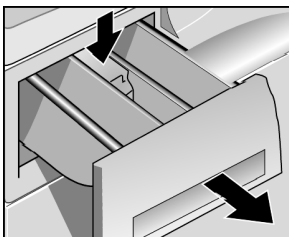
! **Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten am Gerät muß dieses vom Stromnetz getrennt und der Wasserhahn geschlossen werden.**

! Verwenden Sie keine Lösungsmittel! Diese Mittel können Beschädigungen an den Komponenten des Geräts verursachen, gesundheitsschädliche Dämpfe bilden oder Explosionen verursachen.

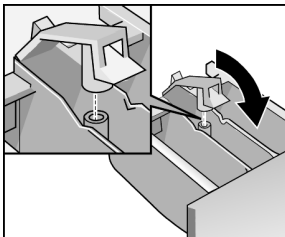
! Reinigen Sie das Gerät nicht, indem Sie es mit einem Wasserstrahl abspritzen!

Reinigen Sie das Gehäuse und die Bedienungsschalter nur mit lauwarmem Seifenwasser oder einem handelsüblichen Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder aggressive Reiniger. Trocknen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch.

Reinigung der Waschmittelschublade



1. Nehmen Sie die Waschmittelschublade ganz aus dem Gerät heraus. Drücken Sie dazu auf das bewegliche Teil, das sich im hinteren Teil in der Schale für Weichspüler befindet, um die Schublade aus der Arretierung zu lösen. Halten Sie das bewegliche Teil gedrückt, und nehmen Sie die Schublade aus dem Gerät.
2. Reinigen Sie alle Teile und Komponenten unter laufendem Wasser.
3. Setzen Sie die Waschmittelschublade wieder in das Gerät ein.



Kesselstein entfernen

Wenn das Waschmittel korrekt dosiert wird, ist es nicht erforderlich, Kesselstein im Gerät zu entfernen,

! Die Mittel zur Kesselsteinentfernung enthalten Säuren, die die Elemente und Komponenten des Geräts angreifen und die Wäsche entfärben können.

Möchten Sie dennoch Kesselstein entfernen, müssen Sie die Anweisungen des Herstellers strikt einhalten.

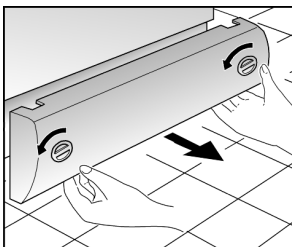
Reinigung der Trommel

Die von Metallobjekten verursachten Rostflecken müssen mit chlorfreien Reinigungsmitteln gereinigt werden. (Beachten Sie die Hinweise des Herstellers).
Verwenden Sie niemals Stahlwolle!

Wassereinflaßschlauch

Um mögliche Schäden und sogar Überschwemmungen durch auslaufendes Wasser zu vermeiden, raten wir, den einwandfreien Zustand des Einlaßschlauchs alle fünf Jahre durch einen Fachmann prüfen zu lassen.

Reinigung der Wasserablaufpumpe



Die Reinigung kann aus folgenden Gründen erforderlich sein:

- Die Wasserablaufpumpe ist durch Fremdkörper (z. B. Knöpfe, Klammern, Clips, usw.) blockiert, und die Waschlauge kann nicht ablaufen.
- Nach Waschen von Textilien, die reichlich Flusen abgeben.

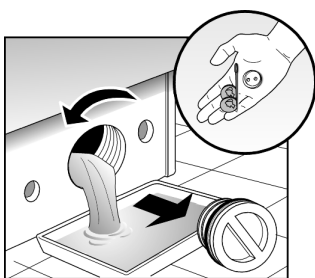
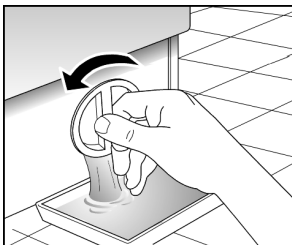
Vor der Reinigung der Ablaufpumpe muß Restwasser im Innern des Geräts abgeführt werden. Sollte die Pumpe verstopft sein, können bis zu 20 Liter Wasser auslaufen.

Vorgehensweise

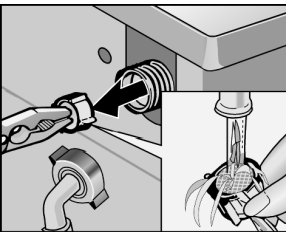
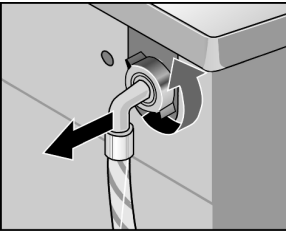
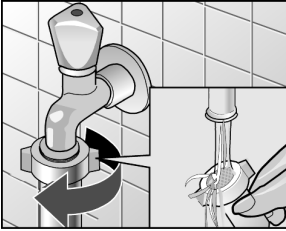
1. Die Sockelblende auf der Stirnseite der Waschmaschine abnehmen.

! **Verbrennungsgefahr!** Lassen Sie die Waschlauge abkühlen.

2. Einen niedrigen Behälter unter den Ablaufpumpenverschluß stellen (Ablaufsieb). Deckel losschrauben, ohne ihn ganz abzunehmen, damit das Wasser allmählich abläuft. Wenn der Behälter voll ist, den Deckel wieder festschrauben. Den Vorgang so oft wiederholen, bis kein Wasser mehr abläuft. Das Restwasser mit einem geeigneten Tuch entfernen.
3. Den Deckel der Ablaufpumpe abschrauben.
4. Die angehäuften Fremdkörper und Fusseln entfernen. Den Innenbereich der Pumpe säubern. Die Flügel müssen sich bewegen lassen.
5. Den Deckel der Ablaufpumpe wieder montieren und befestigen. Vergewissern Sie sich, daß er richtig verschlossen ist.
6. Die Sockelblende wieder montieren und befestigen.
7. Gießen Sie zwei Liter Wasser in die Waschmittelschublade, und lassen Sie das Zusatzprogramm «Abpumpen (Entleeren)» ablaufen. Damit wird verhindert, daß beim nächsten Waschgang Waschmittel ausgeleitet wird, ohne verwendet worden zu sein.



Siebe am Wasserzulauf reinigen



Die Siebe am Wasseranschluß des Geräts müssen dann gereinigt werden, wenn bei offenem Wasserhahn kein oder nur sehr wenig Wasser in das Gerät gelangt. Die Siebe befinden sich im Schlauchstutzen, der den Zulaufschlauch des Geräts mit dem Wasserhahn verbindet, sowie im Anschluß des Magnetventils an der Rückseite.

Vorgehensweise

1. Zuerst den Wasserzulaufschlauch druckentlasten:
 - Den Wasserhahn schließen.
 - Den Programmwahlschalter in eine beliebige Waschprogrammposition stellen (außer «Schleudern» oder «Abpumpen»).
 - Die Taste «Start» **drücken**. 40 Sekunden lang laufen lassen.
 - Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die Position «Stop».
2. Lösen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn. Spülen Sie das Sieb unter laufendem Wasser.
3. Schließen Sie den Schlauch wieder am Wasserhahn an.
4. Trennen Sie den Zulaufschlauch von seinem Anschluß an der Rückseite des Geräts.
5. Nehmen Sie das Sieb mit einer Flachzange heraus, säubern Sie es und setzen Sie es wieder ein.
6. Schließen Sie den Schlauch wieder an.
7. Öffnen Sie den Wasserhahn, und vergewissern Sie sich, daß kein Wasser austritt.
8. Schließen Sie den Wasserhahn.

Ist Ihre Waschmaschine an einem Ort aufgestellt, der nicht gegen tiefe Temperaturen geschützt ist, muß nach jedem Waschgang das Restwasser, das sich in der Pumpe und im Zulaufschlauch befinden könnte, entleert werden.

Frostschutz

Entleeren des Wassers aus der Ablaufpumpe:

Siehe Kapitel «Reinigen der Laugenpumpe».

Entleerung des Wassers aus dem Zulaufschlauch:

1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Lösen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn. Das Ende des Schlauchs in ein Gefäß führen.
3. Ein beliebiges Waschprogramm auswählen und 40 Sekunden laufen lassen. Das sich im Schlauch befindliche Wasser wird abgeleitet.
4. Den Zulaufschlauch wieder am Wasserhahn anschließen.

Hilfe bei kleinen Störungen

- ! Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen. Falsch oder nicht korrekt ausgeführte Reparaturen können eine ernsthafte Gefahr darstellen und dem Benutzer großen Schaden zufügen.

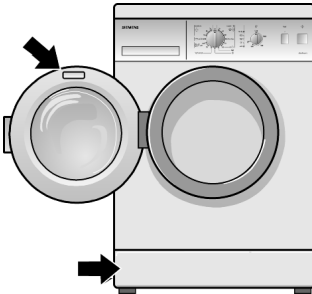
Störung	Mögliche Ursache / Abhilfe
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht auf?	– Der Gerätestecker ist nicht oder nicht richtig in die Steckdose eingesteckt. – Die Netzsicherung ist herausgesprungen. – Stromausfall.
Stromausfall	Bei einem Stromausfall oder einer Gerätestörung kann ein Notabpumpen des Wassers ausgeführt werden (siehe Kapitel «Reinigung der Ablaufpumpe», um die Wäsche aus der Maschine herausnehmen zu können).
Der Waschgang startet nicht	Die Taste «Start  » ist nicht gedrückt. Das Einfüllfenster ist nicht geschlossen.
Beim Waschen ist kein Wasser zu sehen	Es handelt sich nicht um eine Störung! Das Wasser befindet sich im Innern des Geräts unterhalb des sichtbaren Bereichs.
Das Waschresultat ist nicht zufriedenstellend	Der Grad der Verschmutzung der Wäsche ist höher als normal. Die Waschmitteldosierung ist unzureichend. Das Waschmittel gemäß den Herstelleranweisungen dosieren. Die beste Temperatur und das geeignetste Waschprogramm für die Wäsche wählen.
Aus der Waschmittelschublade dringt Schaum heraus	Es wurde zuviel Waschmittel verwendet. Schalten Sie das Gerät ca. 5 – 10 Minuten ab. Um die Schaumbildung zu stoppen, in die Waschmittelschale einen Eßlöffel Weichspüler geben, und mit einem halben Liter Wasser einspülen. Die Waschmitteldosis beim nächsten Waschen verringern.
Nach dem letzten Spülgang ist Schaum zu sehen.	Einige Waschmittel neigen zu intensiver Schaumbildung. Dies hat keinerlei Auswirkung auf das Spülergebnis.
Seltene Geräusche vom Trommelantriebsmotor	Es handelt sich nicht um eine Störung! Während der Aufheizphase sind Motorengeräusche zu hören, die bei der Inbetriebnahme normal sind.
Geräusche in der Pumpe	Es handelt sich nicht um eine Störung! Diese Geräusche sind normal bei der Inbetriebnahme und beim Auslauf aus der Ablaufpumpe.
Die Maschine vibriert beim Waschen und Schleudern	Die Transportsicherung wurde nicht abgenommen. Beachten Sie die Aufstellanweisung der Maschine. Die regulierbaren Standbeine der Maschine wurden während der Installation des Geräts nicht befestigt. Die Maschine mit einer Wasserrwaage waagrecht ausrichten und die Standbeine gemäß den Installationsanweisungen befestigen.
Das Gerät schleudert nicht oder leitet das gebrauchte Wasser nicht ab.	Die Laugenpumpe ist verstopft. Der Ablaufschlauch ist umgebogen oder verstopft.
Das Einfüllfenster läßt sich nicht öffnen	Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert. Die Funktion «Spülstop  /  » wurde ausgewählt.
Der Wasserzulauf funktioniert nicht	Der Wasserhahn ist verschlossen. Die Zulaufsiebe sind verschmutzt.

Kundendienst

- Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. (Siehe Kapitel «Hilfe bei kleinen Störungen»).
- In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikeinsatz.
- ! Sollte trotz der vorstehenden Hinweise die Störung nicht behoben worden sein, müssen Sie das Gerät abschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, den Wasserhahn schließen und sich mit dem Kundendienst in Verbindung setzen.

Wenn Sie die den Kundendienst rufen, vergessen Sie nicht, die **Erzeugnisnummer (E-Nummer)** und die **Fertigungsnummer (FD-Nummer)** anzugeben. Beide Nummern befinden sich auf dem Typenschild auf der Innenseite des Einfüllfensterrahmens und auf dem Schild auf der Innenseite der Abdeckung unter der Sockelschutzblende.

Notieren Sie hier die Nummern Ihres Geräts



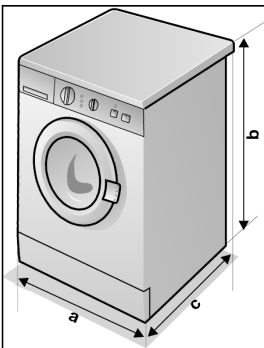
E-Nr. _____	FD _____
--------------------	-----------------

Produktnummer

Herstellernummer

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnisnummer und der Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen damit verbundene Mehrkosten ein.

Technische Daten



a – Breite	59,5 cm
b – Höhe	85,0 cm
c – Tiefe	56,0 cm
Gewicht	ca. 70 Kg
Fassungsvermögen der Trommel	gemäß Typenschild
Gewicht der Trockenwäsche	
Netzspannung	1–10 bar
Sicherung	
Leitungswasserdruck	

Verbrauchswerte

Programm	Wäschefüllung	Verbrauchswerte **		
		Strom	Wasser	Dauer
Buntwäsche 40° C	4,50 kg* 2,00 kg	0,60 kWh 0,45 kWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Buntwäsche 60° C	4,50 kg* 2,00 kg	0,86 kWh 0,60 kWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Kochwäsche 90°C	4,50 kg	1,70 kWh	61 l	118 min
Pflegeleichte Wäsche 40°C	2,25 kg*	0,40 kWh	50 l	75 min
Feinwäsche 30°C	2,00 kg	0,30 kWh	55 l	50 min
Wolle 30°C	2,00 kg*	0,20 kWh	35 l	60 min

* Versuchsprogramme gemäß Norm EN 60456: 1999 e IEC 456 Ausg. 3 1998: 02

** Die in der Tabelle angegebenen Verbrauchswerte sind rein orientativ und können von den tatsächlich gemessenen Werten je nach Druck, Härtegrad und Temperatur des Wassers, das in die Waschmaschine eingeleitet wird, der Temperatur des Bereichs oder des Raums, wo die Waschmaschine installiert wurde, der Art und Menge der Wäsche, die in die Waschmaschine eingefüllt wurde, dem verwendeten Waschmittel, den Spannungsschwankungen, die im Stromnetz auftreten und den gewählten Zusatzfunktionen abweichen.

Innehållsförteckning

	Sidan
Saker att tänka på	
Allmänna säkerhets- och varningsanvisningar	25
Råd vid avfallshantering av förpackningen	26
Miljöskydd / Tips för energibesparing	26
Uppställningsanvisning	
Ta bort transportsäkringen	27
Installera tvättmaskinen	27
Rikta tvättmaskinen	28
Vattenanslutning	29
Maskinens avlopp	29
Elanslutning	30
Din nya tvättmaskin	
Lär känna din nya maskin	31
Väljare för program och centrifugeringsvarvtal	32
Kontrollampor	32
Funktionväljare och «Start»	32
Råd om tvättmedel / tvättförberedelse	
Tvättmedel och tvättmedelstillsatser	33
Förbereda tvätt	34
Första tvättomgången	
Första tvättomgången	36
Tvätta	
Öppna och stänga luckan / Lägga i tvätt	37
Tvätta textilierna	38
När programmet avslutats/ Tag ut tvätten ur maskinen.	39
Rengöring, service, frostskydd	
Rengöring, service, frostskydd	40
Fel	
Hjälp vid mindre fel	43
Service	44
Tekniska data	44
Förbrukningsvärden	45

Allmänna säkerhets– och varningsanvisningar

Denna tvättmaskin uppfyller de gällande säkerhetsföreskrifterna för branschen.

Beakta följande punkter innan maskinen startas:

- ! Läs noggrant igenom anvisningarna innan maskinen tas i bruk. Den innehåller viktig information om maskinens installation, användning och säkerhet.
- ! Spara maskinens bruksanvisning för den som eventuellt övertar maskinen efter dig.
- ! Ställ upp tvättmaskinen enligt uppställningsanvisningen. Tag av transportsäkringarna och spara den.
- ! Anslut inte maskinen till elnätet om den uppvisar synliga skador eller fel. Vid osäkerhet, vänd dig till vår kundtjänst eller till den handlare som sålde maskinen.
- ! En skadad nätledning måste bytas ut av vår kundtjänst.

Beakta följande punkter vid tvätt av textilier:

- ! Maskinen får endast användas med kallt vatten från det allmänna/kommunala vattennätet.
- ! Tvättmaskinen får endast användas för tvätt av textilier som är lämpade för hushållstvätt i tvättmaskin.
- ! Låt inte barn leka vid tvättmaskinen utan uppsikt.
- ! Håll husdjur borta från tvättmaskinen.
- ! Iakttag försiktighet vid tömning av varmt tvättvatten.

- ! **Blinkande kontrollampor är inte felmeddelanden!**
Se kapitel «Indikeringar för tvättmaskinens status».

Observera följande för att skydda maskinen:

- ! Stå ej på tvättmaskinen.
- ! Använd inte luckan som fotsteg, och stå inte heller på den.

Beakta följande punkter för transport av maskinen:

- ! Montera fast transportsäkringarna.
- ! Se till att inga vattenrester finns kvar i maskinen.
- ! Var försiktig vid transport av tvättmaskinen! Använd inte manöverelementen för att hålla i eller lyfta maskinen!



Råd vid avfallshantering av förpackningen

Avfallshantering av förpackningen till den nya maskinen

! Avfallshandera förpackningsmaterialet enligt gällande föreskrifter.

! Förpackningsmaterialet är ingen leksak.

Genom bearbetning och återvinning eller återanvändning av materialet kan man minska råmaterialförbrukningen och avfallsvolymen. Det använda förpackningsmaterialet är miljövänligt och kan bearbetas eller återanvändas. Pappen består till 80 – 100% av återvunnet returpapper. Den genomskinliga skyddsfolien är av polyeten (PE), fastsättningsbanden av polypropen (PP) och formdelarna av freonfritt skummad polystyren (PS). Dessa material bildar rena kolväteföreningar och kan återvinnas.

Skrota den gamla maskinen

! Innan den gamla maskinen skrotas måste den göras obrukbar:

Drag ut tvättmaskinens stickkontakt ur vägguttaget.

Skär av anslutningskabeln och tag av den tillsammans med stickkontakten.

Demontera luckans lås, eller gör detta obrukbart, för att förhindra att lekande barn stängs in inuti maskinen och råkar i livsfara (kvävning).

De uttjänta maskinerna innehåller värdefulla råmaterial som kan återanvändas om maskinen för detta ändamål lämnas in till ett officiellt inlämnings- eller återvinningsställe för återvinningsbara ämnen (exempelvis lokal sophanteringsanläggning eller motsvarande). Gör en aktiv insats för miljövården genom att se till att den uttjänta maskinen avfallshandteras på ett sätt som skonar miljön.

Miljöskydd / Tips för energibesparing

- Den användning som är skonsammast mot miljön och mest ekonomisk består i att alltid ladda tvättmaskinen med maximalt tillåten tvättmängd:

Vittvätt/kulörtvätt	
(slitstarka tyger)	4,50 kg
Syntetmaterial	2,25 kg
Fintvätt och ylle	2,00 kg

- **Så sparar du energi**

Om du tvättar mindre mängder tvätt, reducerar detautomatiska fyllmängdssystemet förbrukningen av vatten och energi i överensstämmelse med ilagd mängd tvätt.

Välj programmet **«Fläckar/intensivt» 60°**

C istället för **«Vittvätt/kulörtvätt» 90° C**

(slitstarka tyger). Tack vare tvättcykelns längre varaktighet reduceras energiförbrukningen vid detta program, men tvätten blir lika ren som vid tvätt med 90° C.

- **Så sparar du vatten, el och tvättmedel:**

Avstå från förtvätt vid tvätt av lätt eller normalt smutsade textilier.

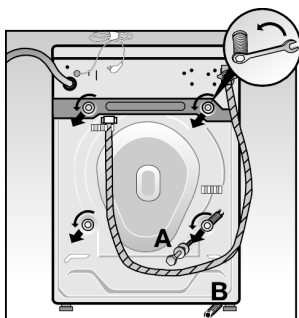
- **Så sparar du energi och tid:**

Välj ett av de särskilda korta programmen vid tvätt av lätt smutsade textilier, beroende på textiliernas typ.

- **Så sparar du tvättmedel:**

Anpassa doseringen av tvättmedel efter vattnets hårdhetsgrad, tvättens nedsmutsning och mängden tvätt samt enligt anvisningarna på tvättmedelsförpackningen.

Ta bort transportsäkringarna

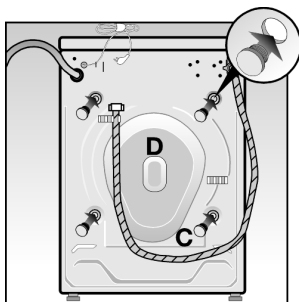


- ! Före första starten av tvättmaskinen måste ovillkorligen transportsäkringarna på maskinens baksida tas av.
- ! Använd den för ändamålet medlevererade nyckeln, om du inte har någon lämplig hyls- eller skiftnyckel.
- ! **OBS!** Risk för personskador om man halkar med nyckeln!

1. Lossa och tag av de 4 festsättningsskruvarna «A», skenan och tätningen.
2. Tag sedan bort de fyra distansbrickorna «B», som fallit ned på golvet. Luta härvid maskinen en aning.
3. Sätt fast skyddslocken «C» som finns i en ficka tillsammans med maskinens bruksanvisning.

- ! Spara transportsäkringarna för ev framtida flytt eller omplacering av maskinen.

Maskinen får endast transporteras med transportsäkringarna festsatt. Då tar man bort den bakre väggen «D» och genomför de ovan beskrivna stegen i omvänd ordningsföljd.



Installera tvättmaskinen

- ! När maskinen installeras, ansluts till vattentillloppet och – avloppet samt elnätet, måste gällande säkerhetsbestämmelser, varningar, allmänna anvisningar samt de allmänna föreskrifterna och förordningarna från de lokala vatten- och elbolagen beaktas.
- ! När man lyfter maskinen måste man vara mycket försiktig!
Fara för personskador!
- ! Lyft inte maskinen i manöverelement eller utskjutande komponenter!
- ! Vid osäkerhet, anlita en fackman för att ansluta maskinen anslutningarna till el- och vattennätet.

Alla produkter genomgår flera kontroller och tester under normala driftförhållanden i fabriken. En viss grad av fukt och vattenrester inuti maskinen eller i avloppsslangen kan bero på detta.

Uppställning

För att garantera att tvättmaskinen står säkert och stabilt vid centrifugering måste uppställningsytan resp uppställningsplatsen vara stadig och jämn.

Mjuka golvbeläggningar som exempelvis heltäckande mattor eller andra material med avigsida av skumplast är olämpliga underlag för maskinen.

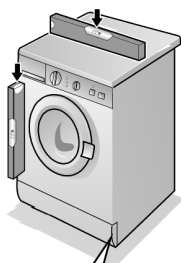
! Vid uppställning på ett bjälktak måste maskinen sättas fast på en vattenbeständig träplatta som är fastskruvad i golvet med en tjocklek på 30 mm. Maskinen måste alltid placeras i ett hörn av rummet eller området.

Sätt fast maskinen med fästskenor i golvet (särskilt vid montering av en tvätt-/torkpelare).

! Om tvättmaskinen ställs upp på en sockel, måste maskinens fötter fästas med fästkilar för att undvika okontrollerade maskinrörelser vid centrifugering.

Fästskenor finns att köpa som reservdelar i fackhandeln.

Rikta tvättmaskinen

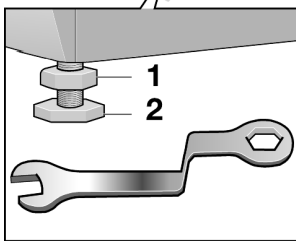


! Tvättmaskinen måste stå stadigt och vågrätt på de fyra fötterna och får inte vibrera.

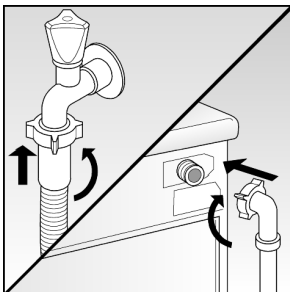
- Därför måste maskinen riktas i våg med hjälp av ett vattenpass.

Om så behövs måste höjdskillnader korrigeras genom justering av maskinens reglerbara fötter.

- Lossa fötternas låsmuttrar.
- Korrigera fötternas höjd.
- Drag fast låsmuttrarna ordentligt, för att förhindra att fötterna ställs om oavsiktligt.



Vattenanslutning



För kallvattentillförseln erfordras en dricksvattenanslutning med ett minimitryck på 1 bar (när vattenkranen är öppen till anslaget måste det under en minut rinna ut ca 8 liter vatten).

Ligger vattennätets tryck över 10 bar måste man installera en reducentventil mellan maskinen och vattentillförseln.

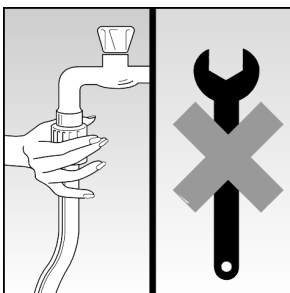
! Anslut under inga omständigheter maskinen till en trycklös blandare för en varmvattenberedare! I tveksamma fall måste man tillkalla en fackman för uppställningen och anslutningen av maskinen till vattennätet och avloppet.

! **OBS!** Anslutningarna eller förbindningarna mellan maskinen och vattennätet får maximalt tryck. Kontrollera att systemet är tätt genom att öppna vattenkranen ända till anslaget!

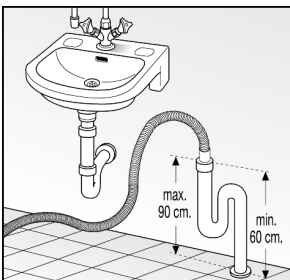
! Tag bort filtret på magnetventilens ände endast vid rengöring. Det andra filtret sitter på slangänden inuti den plastlåsmutter som skruvas fast på vattenkranen och måste rengöras i slangen, eftersom det inte kan demonteras.

! För att undvika eventuella skador eller översvämningar på grund av vatten som tränger ut, måste vattenkranen alltid stängas när man har tvättat färdigt.

! Drag endast åt låsmutterarna av plast på slanganslutningarna för hand.

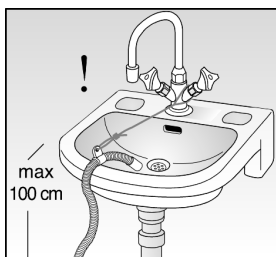
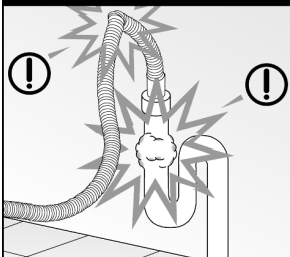


Maskinens avlopp

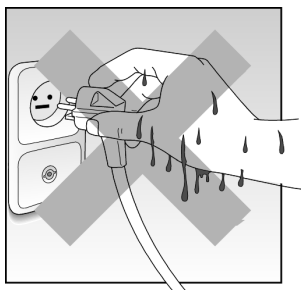
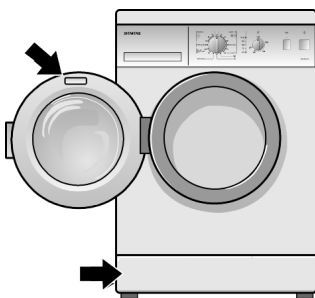


! Kontrollera vid monteringen och anslutningen av maskinen till avlopps nätet att slangen inte veckas eller trycks ihop. Man får inte heller dra i slangen!

! Vid avlopp via ett handfat måste man se till att avloppsslangen inte halkar av. Kontrollera också att vattnet kan rinna undan tillräckligt snabbt. Försäkra dig om att handfatets propp inte stänger till. **Risk för översvämning!**

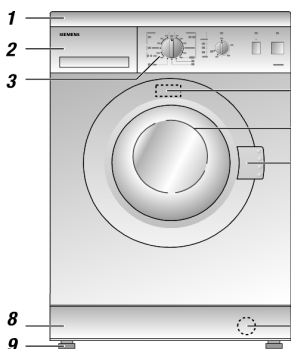


Elanslutning



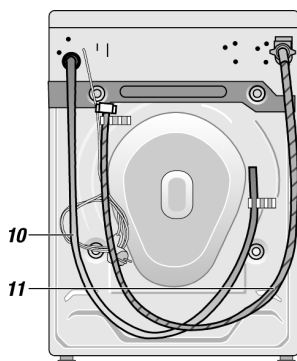
- ! Maskinen får endast anslutas till elnät med växelström via ett enligt föreskrift installerat jordat uttag.
- ! De anslutningsvärden som anges på maskinens typskylt måste stämma överens med elnätet på uppställningsplatsen.
- ! Effektiva belastningsvärden samt erforderliga säkringar finns angivna på maskinens typskylt.
- ! Försäkra dig om att vägguttaget och maskinens nätkontakt passar ihop, att ledningen har tillräckligt tvärsnitt, och att det finns en jordning enligt föreskrift.
- ! Använd inga multistickkontakter/-kopplingar eller förlängningssladdar.
- ! Vid användning av en jordfelsbrytare får man endast använda en strömbrytare med symbolen . Endast denna typ av skyddsbrytare garanterar att gällande föreskrifter följs.
- ! Håll aldrig i enbart kabeln för att dra ut nätkontakten ur vägguttaget.
- ! För att uppfylla säkerhetsföreskrifterna måste tvättmaskinens kontaktanslutning vara placerad så att användaren kommer åt den. Om detta inte är möjligt, måste nätkabeln vara fast monterad och en brytare för fränkoppling av nätströmmen vara installerad.

Lär känna din nya maskin

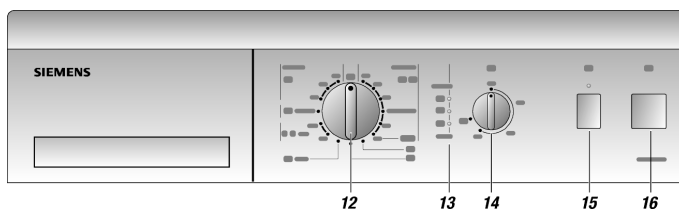


1. Avlastningsyta.
2. Tvättmedelsfack för tvättmedel- och tvättmedelstillsatser
3. Manöverpanel (påtryckt beskrivning, symboler eller utförlig text, beroende på maskinutförandet)
4. Typskylt
5. Lucka
6. Tvättluckans handtag.
7. Sockel
8. Sockel
9. Justerbara fötter för att rikta maskinen.
10. Avloppsslang
11. Vattentillloppsslang.

(Beroende på maskinutförandet)



12. Programväljare.
13. Kontrollampor.
14. Centrifugeringsvred med tillvalet «Sköljstopp» /Ø»
15. + – Knappen «Extra sköljning».
16.  – Knappen «Start».



Väljare för program och centrifugeringsvarvtal

Med **Programväljaren** väljer man och ställer in program. Här till vrider man väljaren medurs (åt höger). Ställ väljarens inställningsmarkering på önskat program.

Obs! Medan programmet arbetar roterar väljaren inte. Den står kvar i inställt läge!

Med **centrifugeringsvredet** kan man steglöst reglera önskat centrifugeringsvarvtal eller tillvalet «Sköljstopp /Ø».

För att garantera skonsam tvättning av textilierna begränsas automatiskt det maximala centrifugeringsvarvtalet i tvättprogrammen «Syntet» (tunna textilier) «Mycket ömtåligt» och «Ylle».

Tillvalet «Sköljstopp /Ø»: Tvätten ligger kvar i sista sköljvattnet vilket förhindrar att textilierna blir skrynkliga.

Kontrollampor

Kontrolllampan «**Tvätta /Beredd **» blinkar till när man valt önskat program. När man tryckt på knappen «Start » och programmet börjar arbeta, lyser denna lampa med konstant sken.

Kontrolllampan «**Sköljning **» lyser (konstant) under sköljning.

Medan tvättmaskinen centrifugerar och vattnet rinner ut lyser lampan «**Centrifugering /Slut **» konstant. När programmet avslutats blinkar kontrolllampan. Ställ programväljaren på «Stopp» för att koppla ifrån maskinen

Funktionväljare och «Start»

– Start

När man trycker på denna knapp aktiverar tvättmaskinen det valda programmet. Kontrolllampan «Tvätta /Beredd » tänds. Dessförinnan måste man välja tvättprogram.

OBS! Som extra säkerhet startar inte tvättmaskinen om luckan inte är ordentligt stängd, även om kontrolllampan för «Tvätta /Beredd » tänds och man trycker på knappen «».

Tvättmaskinens lucka kan inte öppnas medan maskinen tvättar. För att öppna luckan måste man först stänga av maskinen (programväljaren på «Stopp»). Försäkra dig om att kontrolllampan «Centrifugering /Slut » slocknar. Luckan kan öppnas ca 2 minuter efter det att man stängt av maskinen.

+ – Extra sköljning

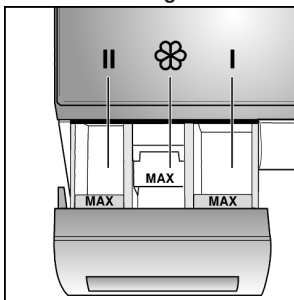
När denna knapp är intryckt lyser motsvarande kontrollampa och ytterligare en sköljning genomförs för att skölja bort tvättmedelsrester. Rekommenderas för sköljning av ömtålig tvätt, gardiner och liknande.

Tvättmedel och tvättmedelstillsatser

Man kan använda vanliga pulvertvättmedel eller flytande tvättmedel för tvättmaskiner med frontmatning.

- ! Använd inga tvättmedel för handtvätt då dessa produkter ger upphov till alltför kraftig skumbildning.
- ! Använd inte tvättmedel med lösningsmedel! **Risk för explosion!**
- ! Använd inga tillsatser eller rengöringssprayer i maskinens direkta närhet då dessa medel kan förorsaka skador på maskinen.
- ! Förvara tvättmedel och tillsatser på en säker plats och utom räckhåll för barn.

Tvättmedelsmängd



Endast korrekt tvättmedelsmängd garanterar bra tvättresultat. Följ därför tillverkarens rekommendationer på tvättmedlets förpackning.

Använd aktuellt doseringsmått för flytande tvättmedel, exempelvis påse, som medleveras i tvättmedelsförpackningarna. Överskrid aldrig markeringen för maximal påfyllning «MAX» i inspolningsfacket.

Hur mycket tvättmedel som skall användas beror på följande faktorer:

- Vattnets hårdhetsgrad
- Hur smutsiga textilierna är
- Mängden tvätt
- Rekommenderad dosering av aktuellt tvättmedel

Om använder för lite tvättmedel märks detta först efter flera tvättar:

- Textilierna blir grå och inte rena.
- Det kan bildas fläckar i form av gråbruna punkter.
- På maskinens värmeelement bildas kalkavlagringar.

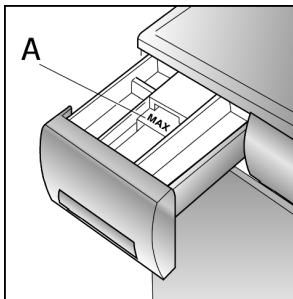
För mycket tvättmedel har följande effekter:

- Onödiga miljöföroreningar.
- Tvätten rör sig för lite i maskinen på grund av kraftig skumbildning, vilket ger ett otillräckligt tvättresultat.

De tvättmedelsmängder som anges på förpackningarna gäller för helt fylld tvättmaskin.

Tvättar man mindre tvättmängder eller mindre nedsmutsad tvätt måste man minska tvättmedelsmängden.

Anmärkningar



Sköljmedel

Fyll på sköljmedel i därtill avsett fack ☼ i tvättmedelslådan. Överskrid aldrig den maximala påfyllningsmarkeringen «MAX» (högst upp till inspolningsfackets understa kant **A**), då i annat fall sköljmedlet spolas in av vattnet tillsammans med tvättmedlet när tvättförloppet startar och därmed förlorar sin verkan vid sköljningen av tvätten. Mycket tjockflytande sköljmedel måste spädas med vatten innan de fylls på.

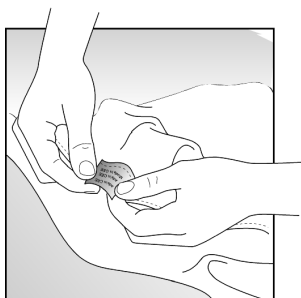
Blekmedel, fläcksalt

Man kan dessutom fylla på med blekmedel och fläcksalt i pulverform.

Fyll först på tvättmedel i tvättmedelslådan. Fyll därefter på blekmedel eller fläcksalt i pulverform i inspolningsfacket **II**.

Förbereda tvätt

Sortera



- Sortera textilierna enligt tvättetiketterns symboler.

! Stickade textilier av ylle eller med en andel ylle måste ha anvisningen «Krymper inte» eller «Maskintvätt». Annars kan ylletextilier krympa.

I tvättmaskinen får endast textilier tvättas, vars etiketter har följande symboler:

Vittvätt av slitstarkt tyg



Kulörtvätt (slitstarkt tyg med tvättäkta färger)



Fintvätt och tyg med ömtåliga färger



Mycket ömtåliga textilier



Ylle för hand- eller maskintvätt 30 °C, kallt



Textilier med följande symboler får inte tvättas i tvättmaskin:

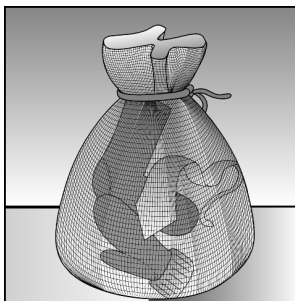
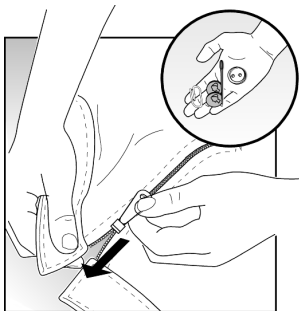
Ej lämpad för maskintvätt 

- Sortera tvätten efter färg. Tvätta vittvätt separat från kulörtvätt, eftersom den vita tvätten annars lätt kan bli gråfärgad.
- ! Ny kulörtvätt skall tvättas separat. **Risk att plaggen färgar av sig!**
- Sortera tvätten efter tvättmaskinens max-kapacitet. Lägg inte i för mycket tvätt i tvättmaskinen. Att tvätta med en överbelastad tvättmaskin påverkar märkbart tvättresultatet och maskinens prestanda.

Maximalt tillåten tvättmängd för en tvättomgång:

Smutsad eller starkt smutsad vittvätt/kulörtvätt av slitstarkt tyg med tvättäkta färger	4,5 kg
Tvätt av syntetiskt material	2,25 kg
Fintvätt och ylle	2,0 kg

Praktiska tips

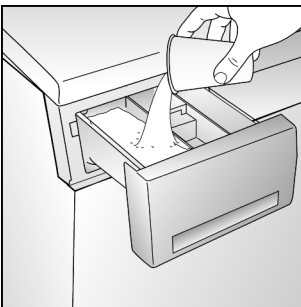
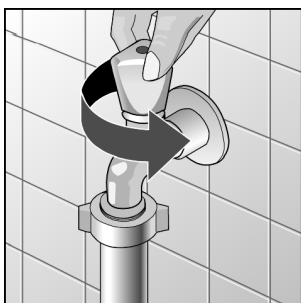
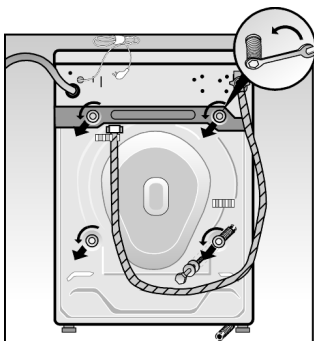


- Avlägsna främmande föremål och metalföremål som säkerhetsnålar, gem, clips och liknande från textilierna.
 - Avlägsna ev ansamlad sand ur fickor och uppslag genom att borsta av kläderna.
 - Stäng dragkedjor och knäpp knappar.
 - Avlägsna hakar från gardiner och samla dessa i ett nät eller en påse.
 - Tvätta särskilt fina textilier, exempelvis strumpor eller gardiner eller mycket små plagg som sockor och näsdukar i en tvättpåse, ett nät eller ett örngott.
 - Vänd byxor, stickade plagg och trikåplagg ut och in (exempelvis koftor, T-tröjor, sweatshirts osv).
 - Kontrollera att behåar med byglar eller ringar är lämpade för maskintvätt.
- ! Tvätta bygelbehåar i en tvättpåse, eftersom byglarna kan lossna under tvätt och förorsaka skador.

Fläckborttagning

Fläckar skall helst tas bort eller behandlas så snabbt som möjligt efter uppkomsten. Försök först med vatten och tvål. Gnugga eller skrubba inte tyget. Ihärdiga och redan intorkade fläckar försvinner ibland först efter upprepad tvättning.

Första tvättomgången



Genomför den första tvättomgången **utan tvätt**, för att pumpa ut de vattenrester som finns kvar i maskinen efter provkörningen i fabriken.

- Kontrollera att transportsäkringarna som sitter på maskinens baksida har tagits bort (se maskinens uppställningsanvisning).
- Öppna vattenkranen.
- Drag ut tvättmedelsfacket till anslaget.
- Häll ungefär en liter vatten i tvättmedelslådans kammare II .
- Häll ett halvt mått normalt tvättmedel i kammare II. Använd inte fin- eller ylletvättmedel eftersom denna typ av tvättmedel vanligtvis ger upphov till kraftig skumbildning.
- Ställ programväljaren på «**Vittvätt 90 °C**» i **programmet genom att vrida den åt höger (medurs)**. Kontrolllampan «Tvätta☼/Beredd☼» blinkar.
- Tryck på knappen «Start ⏻». Programmet startar och kontrollampan «Tvätta☼/Beredd☼» tänds.
- När programmet avslutats blinkar kontrollampan «Centrifugering ⌀/Slut→». Vrid programväljaren till läget «Stopp», varefter kontrollampan slocknar.

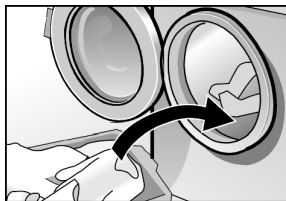
Öppna och stänga luckan / Lägga i tvätt

Öppna luckan



- Drag i luckans handtag.

Lägga i tvätt



- ! Textilier, som behandlats med tvättmedel som innehåller lösningsmedel, exempelvis fläckmedel, rengöringsbensin osv, måste lufttorka före tvättningen. **Risk för explosion!**
- ! Se till att inga främmande föremål eller smådjur (framför allt katter) finns inne i trumman innan tvätten läggs i tvättmaskinen.
- Lagg in tvätten i trumman utbredd och ej ihopvikt samt blanda stora och små plagg.

Stänga luckan



- ! Se till att inga textilier kläms fast mellan luckan och tätningen innan luckan stängs. zwischen dem Einfüllfenster und der Gummidichtung eingeklemmt werden.
- Stäng luckan genom att trycka den mot maskinramen tills spärren hakar i så att det hörs.

Fylla på tvättmedel och öppna vattenkranen



- Fyll på tvättmedel i inspolningsfacket **II** i tvättmedelsfacket. Överskrid därvid inte den maximala fyllnadsnivån (MAX).
- Inspolningsfack **I**: Tvättmedel för förtvätt.
- Inspolningsfack **II**: Tvättmedel för huvudtvätt, avhårdare, stärkelsesmedel, blekmedel och fläckborttagare.
- Inspolningsfack **⌘**: Tillsatser för sista sköljningen exempelvis sköljmedel.

Tvätta textilierna

Välja ett tvättprogram

Grundprogram

Välj önskat program.

Kraftigt nedsmutsad vittvätt 90 °C –

Intensivtvättprogram för slitstarka tyger av bomull eller linne.

Fläckar / intensivt 60 °C –

Energisparprogram. Den längre tvättiden reducerar energiförbrukningen.

Vittvätt/kulörtvätt av slitstarkt tyg med tvättäkta färger 60 °C med förtvätt – +

För tvätt av kraftigt nedsmutsade klädesplagg.

Kulörtvätt 30, 40, 60 °C –

Klädesplagg av slitstarka textilier.

Strykfritt 30, 40, 60 °C (syntet) –

För tvätt av strykfri tvätt av bomull, syntet- eller blandmaterial.

Fintvätt 30 °C (fintvätt) –

För tvätt av mycket ömtålig tvätt av bomull, siden, syntet- eller blandmaterial, gardiner. Dessa program centrifugerar inte mellan sköljningarna.

Ylle, , 30 °C, kallt, –

För tvätt av textilier av ylle eller med en andel ylle, vilka lämpar sig för maskintvätt.

Tilläggsprogram

Sköljning –

Extra sköljning, med centrifugering. För strykfria klädesplagg.

Centrifugering –

«Specialcentrifugering», tvätt- eller sköljvattnet leds bort innan tvätten centrifugeras.

Tömning (urpumpning) –

Leder bort sköljvattnet om man valt ett tvättprogram med tillvalet «Sköljstopp /Ø» för skonsam tvätt av ömtålig textilier.

«Sköljstopp /Ø»: Detta tillval kan väljas med väljaren för centrifugeringsvarvtal.

Tvätten ligger kvar i sista sköljvattnet vilket förhindrar att textilierna blir skrynkliga.

Tillvalsfunktioner

Extra sköljning +

Programmet utför en extra sköljning.

Starta ett program

- Ställ programväljaren på önskat program.
- Kontrollampan «Tvätta /Beredd » blinkar.
- Välj önskat centrifugeringsvarvtal eller «Sköljstopp /Ø». För att garantera en skonsam tvätt av textilierna, begränsas det maximala centrifugeringsvarvtalet i tvättprogrammen «Strykfritt (syntet)» «Fintvätt» och «Ylle» automatiskt.
- Tryck på respektive knapp(ar) för att använda tillvalsfunktionerna. Kontrollampan för den valda funktionen tänds.
- Tryck på knappen «Start » Kontrollampan «Tvätta /Beredd » tänds. Tvättprogrammet startar. Kontrollampan «Tvätta /Beredd » lyser under hela det valda tvättprogrammet.
- Under programförloppet «Sköljning» tänds kontrollampan «Sköljning ».

Ändra programförlöpp

Om du har valt fel program och startat det, kan du korrigera det på följande sätt:

- Ställ programväljaren på «Stopp».
- Ställ programväljaren på önskat tvättprogram. Kontrolllampan «Tvätta /Beredd » blinkar till.
- Tryck på knappen «Start ». Kontrolllampan «Tvätta /Beredd » tänds. Det nyvalda programmet startar.

Avbryta ett pågående program

Avbryta ett pågående program:

- Ställ programväljaren på «Stopp».
- Ställ programväljaren på «Tömning » eller «Centrifugering ». Kontrolllampan «Centrifugering /Slut→!» blinkar till.

Om man väljer funktionen «Centrifugering» måste man ställa in önskat centrifugeringsvarvtal (välj inte «Sköljstopp /Ø!»):

- Tryck på knappen «Start ». Kontrolllampan «Centrifugering /Slut→!» tänds.

När programmet avslutats/ Tag ut tvätten ur maskinen.

Kontrolllampan «Centrifugering /Slut→!» blinkar till.

- Ställ programväljaren på «Stopp».
- Om så behövs:
- Välj ett tilläggsprogram («Tömning », «Centrifugering » eller «Sköljning »).
 - Tryck på knappen «Start ».
 - Ställ programväljaren på «Stopp» när det valda tillvalsprogrammet är avslutat.

Tag ut tvätten ur maskinen

- Stäng vattenkranen.
 - Öppna luckan.
Om luckan inte går att öppna: Vänta i 2 minuter (maskinens säkerhetsfunktion är aktiverad) eller:
När man väljer tillvalet «Sköljstopp /Ø» stannar vatten kvar inuti tvättmaskinen. Välj ett tillvalsprogram («Tömning » eller «Centrifugering »), för att pumpa ur vattnet.
 - Tag ut tvätten ur maskinen.
- !** Tag bort främmande föremål och metallobjekt (gem, hårspännen, pengar, osv), som eventuellt finns inne i trumman eller i gummitätningen. **De kan försäkra rost!**

Låt luckan vara öppen, så att tvättmaskinen torkar invändigt.

Yttre rengöring av maskinen

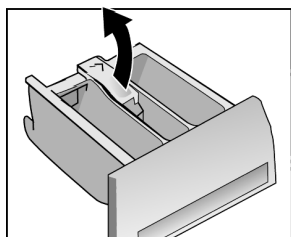
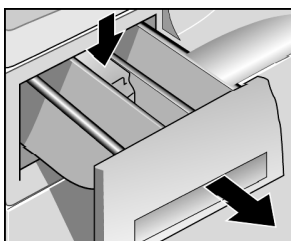
! Innan servicearbeten genomförs på tvättmaskinen, måste denna kopplas loss från elnätet och vattenkranen stängas.

! Använd inga lösningsmedel! Dessa medel kan ge upphov till skador på maskinens komponenter, bilda hälsovådliga ångor eller förorsaka explosioner.

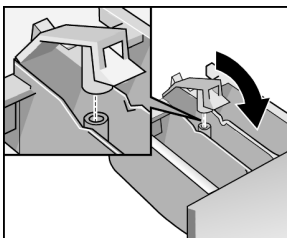
! Rengör inte maskinen genom att spruta vatten på den!

Rengör höljet och manöverbrytaren endast med ljummet tvålatten eller ett vanligt rengöringsmedel. Använd inte skurmedel eller aggressiva rengöringsmedel. Torka höljet med en mjuk trasa.

Rengöra tvättmedelsfacket



1. Tag ut tvättmedelsfacket helt och hållet ur tvättmaskinen. Tryck på den rörliga delen som sitter i bakre delen av lådan för sköljmedel, för att lossa facket från låsanordningen. Håll den rörliga delen nedtryckt, och tag ut lådan ur maskinen.
2. Rengör alla delar och komponenter under rinnande vatten.
3. Sätt tillbaka tvättmedelslådan i maskinen.



Ta bort avlagringar

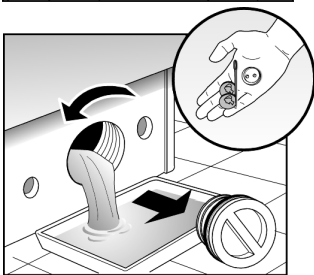
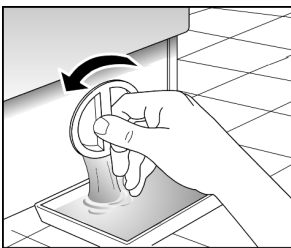
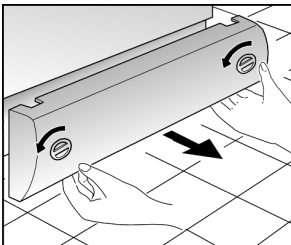
Om tvättmedlet doseras korrekt behöver man inte ta bort några avlagringar i maskinen

! Medlen för borttagning av avlagringar innehåller syror som kan angripa tvättmaskinens element och komponenter och bleka tvätten. Om man ändå vill avlägsna avlagringar, måste man strikt följa tillverkarens anvisningar.

Rengöring av trumman

Vatteninloppsslang

Rengöring av vattenavloppspumpen



De av metallobjekt förorsakade rostfläckarna måste tas bort med klorfria rengöringsmedel.

(följ tillverkarens anvisningar).

Använd aldrig stålull!

För att undvika skador och översvämningar på grund av uttrinnande vatten, rekommenderar vi att man vart femte år låter en fackman kontrollera att vatteninloppsslangen är felfri.

En rengöring kan vara nödvändig av följande skäl:

- Vattenavloppspumpen är blockerad av främmande föremål (exempelvis knappar, gem, clips, och liknande), och tvättvattnet kan inte rinna ut.
- Efter tvätt av textilier som avger mycket ludd.

Före rengöring av avloppspumpen måste vattenrester inuti tvättmaskinen tappas av. Om pumpen skulle vara igensatt, kan upp till 20 liter vatten rinna ut.

Tillvägagångssätt

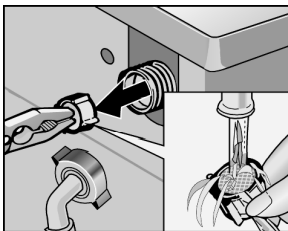
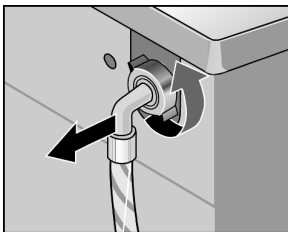
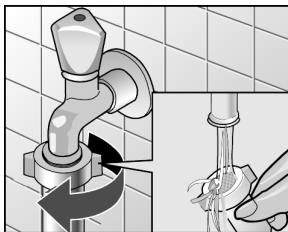
1. Tag av sockellisten på tvättmaskinens framsida.

! Risk för brännskador!

Låt tvättvattnet svalna.

2. Placera en låg behållare under avloppspumpens lock (avloppssil). Skruva loss locket, utan att ta av det helt, så att vattnet rinner ut långsamt. Skruva fast locket igen när behållaren är full. Upprepa tills dess att inget vatten rinner utlängre. Avlägsna vattenresterna med en lämplig trasa.
3. Skruva loss avloppspumpens lock.
4. Tag bort ansamlade föremål och ludd. Gör ren pumpen inuti. Pumpvingarna måste vara lättrorliga.
5. Montera tillbaka avloppspumpens lock och sätt fast det. Kontrollera att den är ordentligt stängd.
6. Montera tillbaka sockeln och sätt fast den.
7. Häll två liter vatten i tvättmedelslådan, och kör tilläggsprogrammet «Tömning» (T). På så sätt förhindras att tvättmedel sköljs ut utan att användas under nästa tvättomgång.

Rengöra silarna vid tilloppet



Rengör tvättmaskinens silar i vattenanslutningen, om det inte rinner in något vatten eller endast en obetydlig mängd i tvättmaskinen, även om vattenkranen är öppen. Silarna sitter i slangstutsen som förbinder maskinens tilloppsslang med vattenkranen, samt i magnetventilens anslutning på baksidan.

Tillvägagångssätt

1. Tryckavlasta först vattentilloppsslangen:
 - Stäng vattenkranen.
 - Ställ programväljaren i valfritt tvättprogramsläge (förutom «Centrifugering» eller «Tömning»).
 - Tryck på knappen «Start». Låt maskinen gå i 40 sekunder.
 - Ställ programväljaren i läget «Stopp».
2. Lossa tilloppsslangen från vattenkranen. Skölj silen under rinnande vatten.
3. Anslut slangen till vattenkranen igen.
4. Tag bort tilloppsslangen från anslutning på maskinens baksida.
5. Tag ut silen med en plattång, rengör den och sätt tillbaka den igen.
6. Anslut slangen igen.
7. Öppna vattenkranen och kontrollera att det inte rinner ut vatten.
8. Stäng vattenkranen.

Om tvättmaskinen är uppställd på en plats som inte är skyddad mot låga temperaturer, så måste man efter varje tvättomgång tömma ut de vattenrester som finns i pumpen och i tilloppsslangen.

Frostskydd

Tömma vatten ur avloppspumpen:

Se kapitlet «Rengöra avloppspumpen».

Tömma vatten ur tilloppsslangen:

1. Stäng vattenkranen.
2. Lossa tilloppsslangen från vattenkranen. Stick ned slangens ände i ett kärl.
3. Välj valfritt tvättprogram och låt det gå i 40 sekunder. Vattnet som finns i slangen rinner ut.
4. Anslut tilloppsslangen till vattenkranen igen.

Hjälp vid mindre fel

! Låt endast service eller behöriga fackmän utföra reparationer.

Felaktigt eller ej korrekt utförda reparationer kan leda till allvarliga faror och förorsaka stora skador.

Fel	Möjlig orsak / Åtgärd
Driftkontrolllampan tänds inte	– Maskinens nätkontakt sitter inte i vägguttaget eller också sitter den inte korrekt. – Nätsäkring har hoppat ut. – Strömavbrott.
Strömavbrott	Vid strömavbrott eller vid fel på maskinen kan vatten pumpas ut i nödfall (se kapitlet «Rengöra avloppspumpen», för att man skall kunna ta ut tvätten ur maskinen).
Tvättförloppet startar inte	Knappen «Start 
Man kan inte se något vatten när maskinen tvättar	Knappen «Start 
Tvättresultatet är inte tillfredsställande	Knappen «Start 
Skum tränger ut ur tvättmedelsfacket	Knappen «Start 
Man kan se skum efter den sista sköljningen.	Knappen «Start 
Underliga ljud från trummotorn	Knappen «Start 
Ljud i pumpen	Knappen «Start 
Maskinen vibrerar vid tvättning och centrifugering	Knappen «Start 
Tvättmaskinen centrifugerar inte eller leder inte bort tvättvattnet.	Knappen «Start 
Tvättluckan går inte att öppna	Knappen «Start 
Vattentilloppet fungerar inte	Knappen «Start 

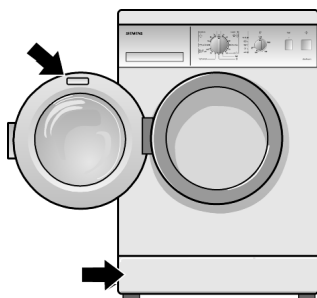
Service

- Försök åtgärda störningen själv innan du tillkallar service. (Se kapitlet «Hjälp vid mindre störningar»).
- Även under garantitiden debiteras åtgärder av tekniker vid rådgivning.

! Åtgärdas inte störningen när man följer ovanstående anvisningar, måste man koppla ifrån maskinen, dra ut stickkontakten ur vägguttaget, stänga av vattenkranen och kontakta kundtjänst.

Vid kontakt med kundtjänst skall man alltid ange **produktnumret (E-nummer)** och **tillverkningsnumret (FD-nummer)**. Båda numren finns angivna på typskylten på insidan av luckans ram och på skylten på insidan av skyddet under sockelns skyddsplåt.

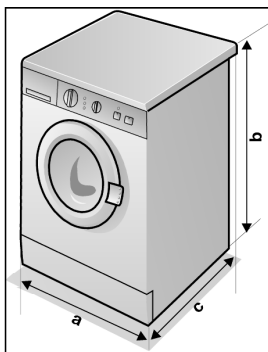
Notera här maskinens nummer



E-nr _____	FD _____
Produktnummer	Tillverkningsnummer

Undvik onödiga framkörningar genom att uppge produktnumret och tillverkningsnumret. På så sätt sparar ni extra utgifter.

Tekniska data



a – Bredd	59,5 cm
b – Höjd	85,0 cm
c – Djup	56,0 cm
Vikt	ca 70 kg
Trummans kapacitet	
Den torra tvättens vikt	Enligt typskylt
Nätspänning	
Säkring	
Ledningsvattentryck	1–10 bar

Program	Fyllning av tvätt	Förbrukningsvärden **		
		Ström	Vatten	Tid
Kulörtvätt 40° C	4,50 kg 2,00 kg	0,60 KWh 0,45 KWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Kulörtvätt 60° C	4,50 kg 2,00 kg	0,86 KWh 0,60 KWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Vit tvätt 90 °C	4,50 kg	1,70 KWh	61 l	118 min
Strykfritt 40 °C	2,25 kg	0,40 KWh	50 l	75 min
Fintvätt 30 °C	2,00 kg	0,30 KWh	55 l	50 min
Ylle 30 °C	2,00 kg	0,20 KWh	35 l	60 min

* Försöksprogram enligt normen EN 60456: 1999 e IEC 456 utgåva 3 1998: 02

** De förbrukningsvärden som anges i tabellen är endast avsedda som information och kan därför avvika från de faktiskt uppmätta värdena, beroende på tryck, hårdhetsgrad och temperatur för det vatten som leds in i tvättmaskinen, temperaturen i området eller rummet där tvättmaskinen har installerats, typ och mängd av tvätt som har lagts i maskinen, vilket tvättmedel som används samt spänningssvängningar som förekommer på spänningsnätet och valda tillvalsfunktioner.

	Pagina
Punti da osservare	
Consigli di sicurezza e informazioni generali	47
Consigli per l'eliminazione e lo smaltimento degli imballaggi	48
Protezione dell'ambiente / Consigli per ridurre i consumi di energia	48
Istruzioni di installazione	
Rimuovere i blocchi di sicurezza per il trasporto	49
Installare la lavatrice	49
Livellamento della lavatrice	50
Collegamento alla rete idraulica	51
Collegamento dello scarico della lavatrice	51
Collegamento alla rete elettrica	52
La sua nuova lavatrice	
Conoscere la sua nuova lavatrice	53
Selettori dei programmi e della velocità di centrifugazione	54
Spie luminose indicanti lo status del programma / lavatrice	54
Pulsanti di selezione delle funzioni e «Start»	54
Consigli relativi al detersivo / Preparare la biancheria	
Detersivi e additivi	55
Preparare la biancheria per il lavaggio	56
Primo ciclo di lavaggio	
Primo ciclo di lavaggio	58
Lavaggio	
Lavaggio / Aprire l'oblò di carico / Caricare la biancheria / Chiudere l'oblò	59
Lavaggio della biancheria	60
Fine del programma di lavaggio / Estrarre la biancheria	61
Pulizia Manutenzione Protezione antigelo	
Pulizia / Manutenzione / Protezione antigelo	62
Anomalie	
Piccoli problemi di facile soluzione	65
Servizio di Assistenza Tecnica	66
Caratteristiche tecniche	66
Consumi	67

Consigli di sicurezza e informazioni generali

La presente lavatrice è conforme alle norme di sicurezza in vigore in Europa.

Preghiamo voler attentamente prendere visione dei seguenti punti prima di avviare la lavatrice:

- ! La preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima di avviare la lavatrice. Contengono informazioni importanti e consigli per l'installazione, l'uso e la sicurezza della lavatrice.
- ! Conservare con cura le istruzioni di uso della lavatrice nel caso di suo trasferimento ad un altro proprietario.
- ! Montare la lavatrice seguendo le istruzioni di installazione. Rimuovere i blocchi di sicurezza per il trasporto e conservarli..
- ! Non allacciare all'impianto elettrico apparecchi che presentino segni di danni o difetti visibili. In caso di dubbi rivolgersi al Servizio di Assistenza Tecnica o al Rivenditore dove è stato effettuato l'acquisto.
- ! Se il cavo di alimentazione è danneggiato, farlo sostituire dal Servizio di Assistenza Tecnica autorizzato.

Punti da osservare per il lavaggio della biancheria:

- ! La lavatrice dovrà essere usata solo con acqua fredda della rete di alimentazione pubblica.
- ! La lavatrice dovrà essere usata solo per il lavaggio della biancheria appropriata per il lavaggio a macchina e solo per uso domestico.
- ! Non lasciare mai la lavatrice senza sorveglianza in presenza di bambini.
- ! Mantenere gli animali domestici lontani dalla lavatrice.
- ! Prestare attenzione allo scarico dell'acqua calda di lavaggio.
- ! **Se si osserva che una delle spie lampeggia, non si tratta di un guasto!**

Riferirsi al capitolo «Spie / Indicatori dello stato della lavatrice».

Punti da osservare per la protezione della lavatrice:

- ! Non salire sulla lavatrice.
- ! Non usare l'oblò come scalino, tantomeno in piedi sopra di questo.

Punti da osservare durante il trasporto della lavatrice:

- ! Montare i blocchi di sicurezza per il trasporto.
- ! Svuotare completamente la lavatrice di ogni residuo di acqua che potrebbe essere rimasto all'interno.
- ! Fare attenzione durante il trasporto della lavatrice! Non usare gli elementi o comandi frontali della lavatrice per afferrarla o sollevarla!



Consigli per l'eliminazione e lo smaltimento degli imballaggi

Eliminazione e smaltimento dell'imballaggio della nuova lavatrice

! Eliminare e smaltire correttamente l'imballaggio seguendo le disposizioni locali in vigore.

! L'imballaggio non è un giocattolo. Mediante un trattamento e un riciclaggio è possibile riutilizzare l'imballaggio, si può ridurre il consumo di materia prima e il volume dei residui e dei rifiuti generati. Tutti gli imballaggi utilizzati rispettano l'ambiente e possono essere riciclati o riutilizzati. I cartoni sono composti da un 80 – 100% di carta riciclata. L' 'imballo termorestringente di protezione trasparente è in polietilene (PE), gli elementi rigidi in polipropilene (PP) e gli elementi antiurto sono in polistirolo espanso (PS), essente da clorofluorocarburo (CFC). Questi materiali sono stati ottenuti da composti puri di idrocarburi e sono riciclabili.

Smaltimento della lavatrice usata

! Prima di smaltire la lavatrice usata e sostituirla con quella nuova, è necessario renderla inservibile:

Estrarre la spina di corrente della lavatrice dall'impianto elettrico.

Tagliare il cavo di alimentazione dal lato lavatrice. Smontare le chiusure dell'oblò o renderle inservibili per impedire che i bambini, giocando, possano rinchiudersi all'interno della vasca e pertanto correre il pericolo di morte per asfissia.

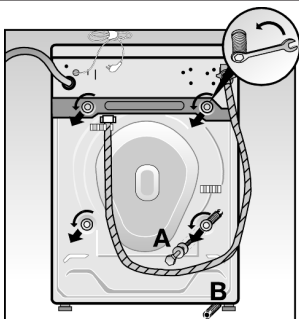
Gli apparecchi usati contengono materiali preziosi che possono essere recuperati, consegnare l'apparecchio a un centro ufficiale di raccolta o di riciclaggio di materiali riciclabili (per esempio Servizio o centro municipale di demolizione o istituzioni simili). Collaborare attivamente alla protezione dell'ambiente avendo cura che la vecchia lavatrice venga smaltita o riciclata nel rispetto dell'ambiente.

Protezione dell'ambiente / Consigli per ridurre i consumi di energia

- L'uso più economico e meno aggressivo per l'ambiente si effettua caricando sempre la lavatrice al massimo della quantità di biancheria ammessa:

Biancheria resistente e colorata	4,50 kg
Biancheria sintetica	2,25 kg
Biancheria delicata e lana	2,00 kg
- **Così si risparmia energia**
Se si devono lavare quantità inferiori di biancheria, il Sistema Automatico di Capacità Variabile riduce i consumi di acqua e di energia in funzione della quantità di biancheria caricata nella lavatrice. Selezionare il programma **«Macchie / Intensivo» 60° C**, invece di **«Cotone / Colore» 90° C (tessuti resistenti)**. In questo programma la maggiore durata del ciclo di lavaggio riduce i consumi di energia raggiungendo una pulizia maggiore della biancheria, come in un lavaggio alla temperatura di 90° C.
- **Così si risparmia acqua, energia elettrica e detersivo:** Rinunciando al programma di prelavaggio con il bucato della biancheria leggermente sporca o sporco normale.
- **Così si risparmia energia e tempo:** Selezionando per il bucato della biancheria poco sporca programmi brevi, specifici ed idonei per i tessuti da lavare.
- **Così si risparmia detersivo:** Dosando il detersivo in funzione al grado di durezza dell'acqua, al grado di sporco della biancheria e alla quantità immessa, così come le specifiche istruzioni riportate sugli imballaggi dei detersivi.

Rimuovere i blocchi di sicurezza per il trasporto



! Prima dell'avviamento della lavatrice è indispensabile rimuovere i blocchi di sicurezza di trasporto posti nella parte posteriore della macchina.

! Usare la chiave fornita con la lavatrice solo in caso di non disporre di una idonea chiave a tubo.

! **Attenzione!** !Pericolo di lesioni in caso che la chiave sfugga!

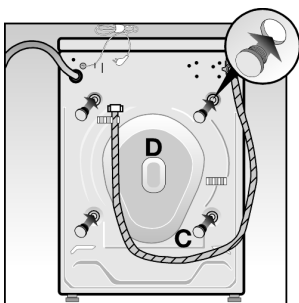
○ Allentare e rimuovere le 4 viti di fissaggio «A», la traversa e le guarnizioni.

○ In seguito rimuovere i quattro distanzianti «B» che sono caduti a terra. Inclinare leggermente la lavatrice per il recuperarli.

○ Montare i coperchi «C» che si trovano nel sacchetto con la documentazione della lavatrice.

! Conservare i blocchi di sicurezza per il trasporto in caso di traslochi o ulteriori spostamenti.

La lavatrice deve essere trasportata solo con i blocchi di sicurezza di trasporto inseriti. Per questo si dovrà smontare il pannello posteriore «D» della lavatrice ed eseguire le operazioni nell'ordine contrario a quanto sopra descritto.



Installare la lavatrice

! Al momento di installare la lavatrice, la connessione alla rete idraulica, il raccordo allo scarico dell'acqua e alla energia elettrica, sono da effettuarsi nel rispetto delle norme di sicurezza. Seguire scrupolosamente le informazioni di carattere generale e le direttive o disposizioni delle società locali fornitrice dell'acqua ed energia elettrica.

! Fare attenzione al sollevamento della lavatrice! **Pericolo di ferite!**

! Non sollevare la lavatrice afferrandola per i comandi o elementi sporgenti!

! In caso di dubbio, chiamare un tecnico del settore assistenza per allacciare la lavatrice alla rete dell'acqua e dell'energia elettrica.

Tutte le lavatrici sono sottoposte a controlli rigorosi e verifiche di fabbrica in condizioni di funzionamento normale. Un certo residuo di umidità o di acqua che si trova all'interno della lavatrice o nel tubo di scarico è dovuto ai controlli finali del prodotto.

Posizionamento

A fine di garantire il posizionamento sicuro e la stabilità della lavatrice durante la centrifuga, la superficie di appoggio dove si installerà la lavatrice dovrà essere robusta e in piano.

Le coperture morbide per pavimenti, come moquette o altri materiali di riporto in gommapiuma, non sono idonee per la lavatrice.

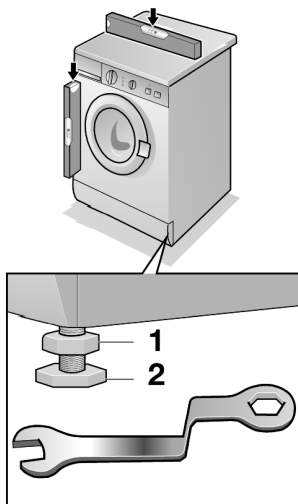
- ! Nel caso di pavimenti sopportati da **travi in legno**, la lavatrice dovrà essere posizionata sopra un pannello di legno da 30 mm di spessore e fissata tramite viti al pavimento. La lavatrice dovrà sempre essere posizionata in un angolo della stanza o del vano.

Fissare la lavatrice al pavimento tramite gli appositi accessori ottenibili tramite il vostro rivenditore di fiducia. (Utilizzabili anche in caso di una combinazione a colonna Lavatrice / Asciugatore).

- ! Se la macchina è montata su un piedistallo o una base rialzata, fissare i piedi con linguette per evitare che la macchina possa spostarsi in modo incontrollato durante il ciclo di centrifuga.

Le linguette di fissaggio sono reperibili come pezzi di ricambio dal proprio rivenditore.

Livellamento della lavatrice

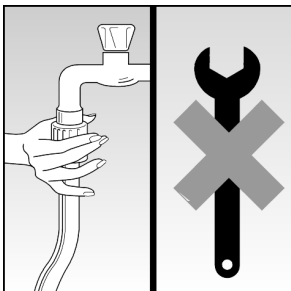
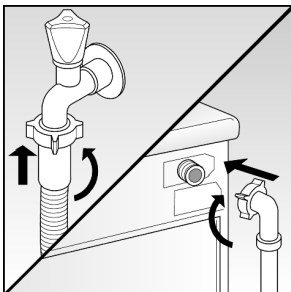


- ! La lavatrice deve essere livellata in posizione orizzontale poggiando sui quattro piedini e non deve oscillare.
- Pertanto la lavatrice potrà essere livellata sui quattro lati con l'aiuto di una livella a bolla d'aria.

Correggere se è necessario il livello o l'instabilità della lavatrice agendo sui piedini regolabili.

- Sbloccare i controdadi dei piedini.
- Correggere l'altezza dei piedini.
- Bloccare serrando con decisione i controdadi evitando così che le regolazioni effettuate dei piedini possano essere casualmente modificate.

Collegamento alla rete idraulica

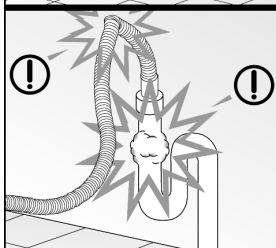
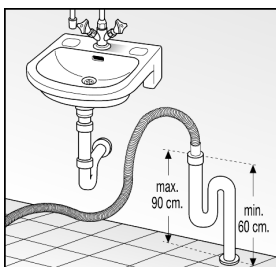


Per l'alimentazione dell'acqua si richiede un allacciamento all'acqua fredda per uso domestico, con una pressione minima della rete di 1 bar a rubinetto aperto con una portata di circa 8 litri di acqua al minuto.

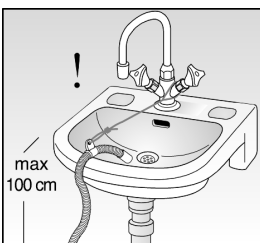
Se la pressione della rete dell'acqua fosse superiore a 10 bar, si dovrà installare una valvola di riduzione della pressione dell'acqua.

- ! In nessun caso accoppiare la lavatrice a una batteria miscelatrice senza pressione di un scaldacqua! In caso di dubbi affidare il montaggio e il collegamento della lavatrice alla rete di alimentazione dell'acqua ed allo scarico ad un tecnico specialista del settore.
- ! **Attenzione!** I raccordi di collegamento della lavatrice alla rete idraulica sono sotto pressione. Controllare eventuali perdite di acqua del circuito aprendo completamente il rubinetto dell'acqua!
- ! Rimuovere il filtro che si trova all'estremità dell'elettrovalvola soltanto per pulirlo. L'altro filtro che si trova alla estremità del tubo, all'interno del controladro di plastica e che si avvita al rubinetto dell'acqua va pulito all'interno del proprio tubo (non è possibile smontarlo).
- ! A fine di evitare possibili allagamenti o danni causati da perdita d'acqua, si dovrà sempre chiudere il rubinetto dell'acqua al termine di ogni ciclo di lavaggio e obbligatoriamente durante assenze prolungate dall'abitazione.
- ! Serrare i raccordi estremi del tubo di carico dell'acqua solo a mano.

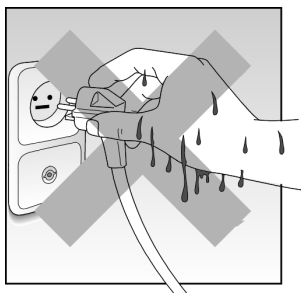
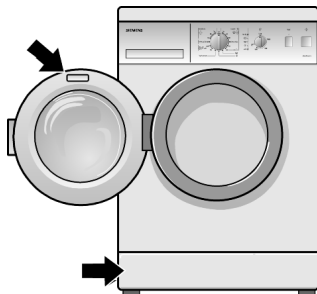
Collegamento dello scarico della lavatrice



- ! Durante il montaggio e il collegamento della lavatrice allo scarico a muro, fare attenzione a non piegare o schiacciare il tubo di scarico. Non effettuare trazioni sul tubo di scarico!
- ! In caso di collegamento del tubo di scarico al lavandino, assicurarsi che il tubo non possa sganciarsi. Controllare anche se lo scarico del lavandino sia adeguato per favorire il deflusso dell'acqua espulsa dalla macchina. Assicurarsi che il tappo del lavandino non sia stato rimosso. **Pericolo di allagamento!**

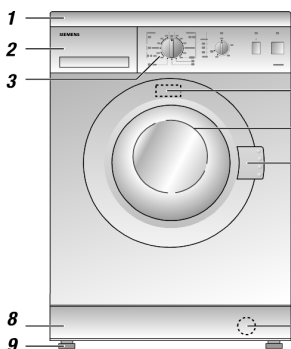


Collegamento alla rete elettrica



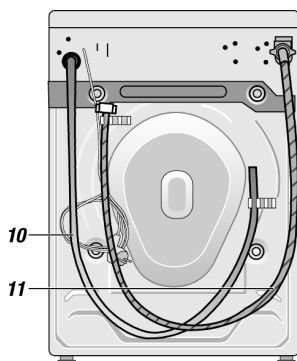
- ! La lavatrice dovrà solo essere collegata ed alimentata solo alla rete elettrica con tensione alternata tramite una presa di corrente installata a regola d'arte e dotata di regolamentare connettore di messa a terra.
- ! I valori della tensione di collegamento riportati sulla targhetta porta dati della lavatrice dovranno collimare con quelli della rete elettrica al punto d'installazione della lavatrice.
- ! I valori di collegamento, così come gli interruttori di sicurezza necessari, sono riportati sulla targhetta porta dati della lavatrice.
- ! Accertarsi che la presa di corrente e la spina di alimentazione elettrica della macchina siano compatibili, che i cavi possiedano una sezione trasversale sufficiente e che esista una presa di terra conforme alle norme.
- ! Non dovranno usarsi spine, prese o adattatori multipli o cavi di prolunga.
- ! Nel caso adottare un interruttore differenziale, munito del simbolo . Solo questo tipo di interruttore di protezione assicura il rispetto delle norme attualmente in vigore.
- ! Estrarre la spina dalla presa di corrente elettrica della lavatrice, afferrandola solo per il corpo della stessa, non effettuare trazioni sul filo elettrico.
- ! Per adempiere con le disposizioni di sicurezza, la presa di corrente della lavatrice dovrà situarsi di modo che la spina sia accessibile all'utente, se ciò non può essere garantito, si dovrà incorporare ai cavi fissi un sistema di disinnesto della rete.

Conoscere la sua nuova lavatrice

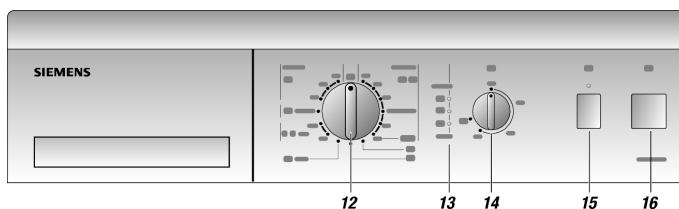


1. Piano di appoggio
2. Cassetto del detersivo e additivi.
3. Pannello di comandi (legenda programmi, simboli o testi, a seconda del modello di lavatrice).
4. Targhetta porta dati.
5. Oblò di caricamento.
6. Impugnatura per l'apertura dell'oblò di caricamento.
7. Pompa de scarico (filtro di scarico) nello zoccolo.
8. Zoccolo
9. Piedini regolabili per livellare la lavatrice.
10. Tubo di scarico dell'acqua.
11. Tubo di carico dell'acqua.

(A seconda del modello di lavatrice)



12. Selettore dei programmi.
13. Spie luminose indicanti lo status del programma / lavatrice.
14. Selettore della velocità di centrifugazione e della opzione «Arresto di ammollo ▢/∅»
15. ▢/± Tasto «Risciacquo supplementare».
16. ↻ Tasto «Start».



Selettori dei programmi e della velocità di centrifugazione

Con il **selettore dei programmi** si selezionano e si regolano i programmi. Per questo si dovrà girare la manopola in senso orario (verso la destra). Porre il riferimento della manopola sul simbolo del programma selezionato.

Attenzione! Durante lo svolgimento di un programma qualsiasi, il selettore non gira. Rimane fisso nella posizione selezionata.

Con il selettore di velocità di centrifugazione si può selezionare in modo progressivo la velocità di centrifugazione desiderata o l'opzione «Arresto in ammollo / ».

A fine di assicurare un lavaggio delicato della biancheria, la velocità massima di centrifuga è limitata automaticamente nei programmi per tessuti «Sintetici» (tessuti delicati), «Molto delicati» e «Lana».

Opzione «Arresto in ammollo / »: La biancheria rimane immersa nell'acqua dell'ultimo risciacquo, evitando così sguaiature.

Spie luminose indicanti lo status del programma / lavatrice

La spia luminosa «**Lavaggio /Pronta **» lampeggia dopo aver selezionato il programma desiderato. Quando si preme il tasto «Start » ha inizio il programma di lavaggio, questa spia rimane illuminata a luce fissa.

La spia luminosa «**Risciacquo **» è illuminata (a luce fissa) durante tutto il ciclo del programma di risciacquo.

Durante la fase di centrifugazione o di scarico dell'acqua, la spia luminosa «**Centrifuga /Fine **» è accesa con luce fissa. Quando il programma è terminato, la spia luminosa lampeggia. Per spegnere la lavatrice, posizionare il selettore di programmi in posizione «Stop»

Pulsanti di selezione delle funzioni e «Start»

– Start

Quando si preme questo pulsante, la lavatrice avvia il programma di lavaggio selezionato. La spia luminosa «Lavaggio /Pronta » si accende. Necessita preventivamente aver selezionato il programma di lavaggio desiderato

Attenzione: Per una maggiore sicurezza la lavatrice non si avvia nel caso in cui l'oblò di carico non sia perfettamente chiuso, sebbene l'interruttore di «Lavaggio /Pronta » sia illuminato e il pulsante «Start » sia stato premuto.

L'oblò di carico della lavatrice non può essere aperto durante il ciclo di lavaggio. Per aprire l'oblò è necessario disattivare la lavatrice (Selettore di programmi in posizione «Stop»). Assicurarsi che la spia della «Centrifuga /Fine » sia spento. L'oblò di carico si può aprire trascorsi circa 2 minuti dallo spegnimento della lavatrice.

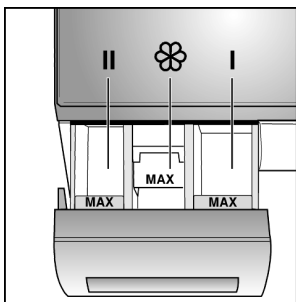
+ – Risciacquo supplementare

Se si mantiene premuto questo tasto, la spia della funzione si accende ed il programma effettua un ciclo di risciacquo supplementare, eliminando al massimo i residui di detersivo. Raccomandato per il risciacquo di biancheria delicata, tendine, ecc.

Si possono usare tutti i detersivi in polvere o liquidi di uso corrente per lavatrice a carica frontale.

- ! In nessun caso utilizzare detersivi per bucato a mano, dato che questi producono eccessiva schiuma.
- ! Non utilizzare detersivi con solventi nella lavatrice! **Pericolo di esplosione!**
- ! Non utilizzare additivi tantomeno spray smacchiatori nelle vicinanze della lavatrice, dato che questi prodotti sono infiammabili e possono causare danni o guasti alla lavatrice.
- ! Conservare i detersivi e additivi in un luogo sicuro, fuori di portata dei bambini.

Quantità di detersivo



Solo una dose corretta di detersivo garantisce i buoni risultati di bucato. Osservare perciò le raccomandazioni del fabbricante che sono riportate sulla confezione del detersivo.

Se si utilizza un detersivo liquido, versarlo nella vaschetta corrispondente, o direttamente nella pallina, chesi trova acclusa al detersivo. In nessun caso superare il livello contrassegnato con «MAX» della vaschetta.

La quantità di detersivo da impiegare dipende:

- dal grado di durezza dell'acqua.
- dalla gradazione di sporco della biancheria.
- dalla quantità di biancheria da trattare.
- dalla dose raccomandata per ogni tipo di detersivo.

Una quantità insufficiente di detersivo comporta, dopo aver eseguito vari lavaggi, i seguenti effetti:

- La biancheria diventa grigia o non è pulita.
- Si osservano macchie puntiformi di colore –grigio .
- Si osservano depositi calcarei negli elementi di riscaldamento della lavatrice.

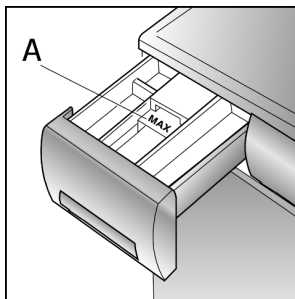
Una quantità eccessiva di detersivo può comportare come conseguenza:

- Un inutile inquinamento dell'ambiente.
- Un movimento scarso della biancheria nella lavatrice per causa di formazione di schiuma e pertanto un risultato di lavaggio imperfetto.

I dosaggi di detersivo che figurano sugli imballaggi dei prodotti sono calcolati sulla base di un carico completo di biancheria nella lavatrice.

In caso di minor quantità di biancheria o biancheria con una ridotto grado di sporco, si dovrà ridurre conseguentemente la quantità di detersivo.

Osservazioni



Ammorbidente

Versare l'ammorbidente nello scomparto ☼ del cassetto detersivo. In nessun caso superare il contrassegno «MAX» (come livello massimo sino al bordo inferiore dello scomparto **A**). In caso contrario l'ammorbidente viene scaricato subito unitamente all'acqua ed al detersivo al inizio del ciclo di lavaggio. Sarà perso pertanto l'effetto nell'apposito ciclo "ammorbidente" a favore della biancheria. Gli ammorbidenti troppo densi dovranno essere diluiti con acqua.

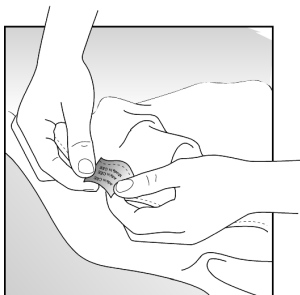
Candeggianti, sali smacchiatori

I candeggianti in polvere e i sali smacchiatori possono essere aggiunti quale integratore al detersivo.

Versare inizialmente il detersivo nel cassetto detersivo. In seguito aggiungere il candeggiante liquido / polvere o il sale smacchiatore nella vaschetta **II**.

Preparare la biancheria per il lavaggio

Selezionare la biancheria



- Selezionare la biancheria secondo i simboli riportati sulle etichette del fabbricante che contrassegnano ogni capo.
- ! Gli indumenti di lana fatti a mano o con inserti in lana devono essere contrassegnati con la indicazione «Non infeltrisce» o «Lavabile a macchina». Nel caso contrario esiste il pericolo che la lana infeltrisca

Nella lavatrice si deve lavare solo biancheria che riporta i simboli seguenti sull'etichetta:

Biancheria resistente



Biancheria colorata (tessuti resistenti con colori resistenti)



Bucato delicato e tessuti con colori delicati



Bucato molto delicato



Lana lavabile a mano o in lavatrice a 30°C o a freddo



La biancheria che riporta i seguenti simboli non potrà essere lavata in lavatrice:

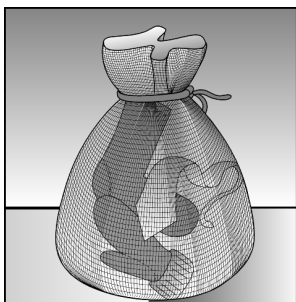
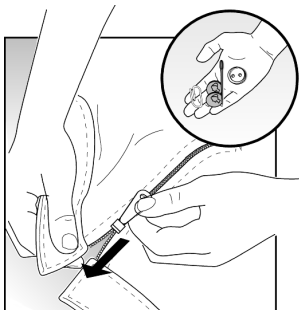
non è idonea per essere lavata in casa 

- Selezionare la biancheria per colore. Lavare separatamente la biancheria bianca e quella colorata, altrimenti il colore può tingere i capi bianchi.
- ! Se la biancheria di colore è di recente acquisto, si consiglia di lavarla separatamente. **Pericolo! Può stingere!**
- Selezionare la biancheria in funzione alla carica massima ammessa nella lavatrice. Non sovraccaricare la lavatrice. Se si effettuano lavaggi con la lavatrice sovraccarica, si diminuisce considerevolmente il rendimento e il risultato del lavaggio.

Carica massima ammissibile nella lavatrice per il lavaggio:

Biancheria resistente sporca o molto sporca/Biancheria colorata resistenti e colori resistenti	4,50 kg
Biancheria sintetica	2,25 kg
Biancheria delicata e Lana	2,00 kg

Consigli pratici



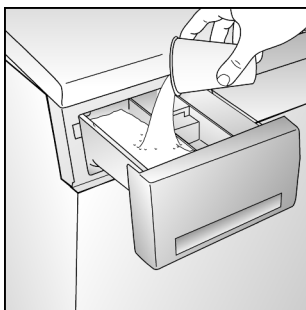
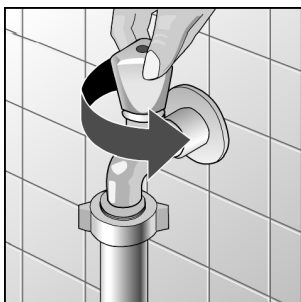
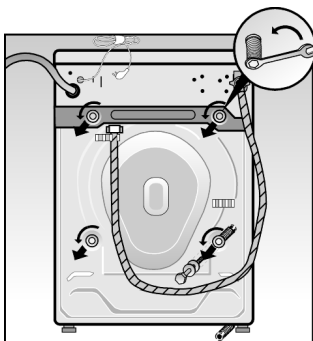
- Eliminare dalla biancheria e dai capi qualsiasi corpo estraneo ed oggetto metallico, per esempio spille di sicurezza, graffette, clips, ecc.
- Eliminare la sabbia accumulata nelle tasche e negli orli spazzolando gli indumenti.
- Chiudere le cerniere lampo e le fodere.
- Raggruppare i rullini di scorrimento e i ganci delle tende e raccoglierli in un sacchetto o in una rete.
- Lavare la biancheria molto delicata, collant, calzini e fazzoletti, raggruppandola in un apposito sacchetto a rete o in una fodera di cuscino.
- Mettere i pantaloni, indumenti di maglia (per esempio tessuti trapuntati, magliette ricamate, pullover, ecc.) a rovescio nella lavatrice.
- Fare attenzione che gli elementi inseriti nei reggiseni (ferretti, fermagli, ecc.), siano adatti per il lavaggio in lavatrice.
- ! Introdurre i reggiseni in una fodera di cuscino, poiché gli inserti potrebbero staccarsi durante il lavaggio e passare nel sottofondo attraverso i fori del tamburo, causando danni alla lavatrice.

Eliminare macchie

Se è possibile, trattare le macchie preventivamente per eliminarle.

Utilizzare acqua e sapone. Non sfregare, ma tamponare le macchie. Le macchie particolarmente tenaci e secche si dissolvono solo dopo vari lavaggi.

Primo ciclo di lavaggio



Effettuare il primo ciclo di lavaggio **senza immettere il bucato nella lavatrice**, per eliminare i residui d'acqua che possono essere rimasti nell'interno a fronte delle prove effettuate in fabbrica.

- Controllare se i blocchi di sicurezza per il trasporto che si trovano nella parte posteriore della lavatrice sono stati rimossi (Vedere le istruzioni di installazione della lavatrice).
- Aprire il rubinetto dell'acqua.
- Estrarre il cassetto del detersivo sino a fine corsa.
- Versare approssimativamente un litro di acqua nello scomparto **II** della vaschetta del detersivo
- Immettere mezzo bicchierino di detersivo nello scomparto **II**. Non usare detersivo per indumenti delicati o per lana, poiché questo tipo di detersivo è solito formare una quantità eccessiva di schiuma.
- Ruotare il selettore dei programmi verso destra (in senso orario), sino alla posizione corrispondente al programma **«Cottone 90° C»**. La spia di controllo «Lavaggio»/«Pronto» si accende in modo intermittente.
- Premere il pulsante «Start». Il programma si avvia e la spia «Lavaggio»/«Pronto» si illumina a luce fissa.
- Quando il programma sarà terminato, la spia di controllo «Centrifuga»/«Fine» lampeggerà. Ruotare il selettore dei programmi in posizione «Stop» la spia si segnerà.

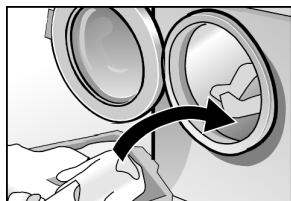
Lavaggio/Aprire l'oblò di carico/Caricare la biancheria/Chiudere l'oblò

Aprire l'oblò di carico



- Impugnare la manopola dell'oblò di carico ed aprire.

Introdurre la biancheria nella lavatrice



- ! La biancheria che è stata previamente trattata con detersivi o solventi, (agenti smacchianti, benzina per smacchiare, ecc.), dovrà essere asciugata all'aria prima di procedere al suo lavaggio. **Pericolo di esplosione!**
- ! Prima di introdurre la biancheria nella lavatrice, assicurarsi che non vi siano corpi estranei nell'interno della vasca ne animali domestici.
- Introdurre la biancheria distesa nel tamburo, avendo cura di mescolare biancheria grande e piccola insieme.

Chiudere l'oblò di carico



- ! Al chiudere l'oblò di carico, prestare attenzione che non rimanga biancheria stretta fra l'oblò di carico e la guarnizione di gomma.
- Chiudere l'oblò di carica premendolo contro la carrozzeria della lavatrice, finché la chiusura dell'oblò scatti in modo udibile.

Versare il detersivo e aprire il rubinetto dell'acqua



- Versare il detersivo nel scompartimento II del cassetto detersivo.
Non superare il livello massimo di riempimento (MAX).
- Compartimento I: Detersivo per il prelavaggio.
- Compartimento II: Detersivo per il lavaggio, decalcificatore, appretto, candeggio e sali smacchiatori.
- Compartimento ☼: Additivi per l'ultimo risciacquo, per esempio ammorbidenti.

Lavaggio della biancheria

Selezionare un programma di lavaggio

Programmi di lavaggio di base

Consultare la tabella dei programmi allegata

Biancheria resistente molto sporca, 90 °C –



Programma intensivo di lavaggio per biancheria resistente di cotone o lino.

Macchiato / Intensivo, 60 °C –



Programma economico con risparmio di energia. La maggiore durata del ciclo di lavaggio riduce il consumo di energia elettrica.

Biancheria colorata, tessuti resistenti con colori resistenti, 60 °C, con prelavaggio– +



Per il lavaggio della biancheria molto sporca.

Biancheria colorata, 30, 40, 60 °C –



Biancheria resistente.

Biancheria delicata, 30, 40, 60 °C (sintetica)



Per il lavaggio di biancheria delicata di cotone, tessuti sintetici o misti.

Capi di tessuto molto delicato, 30 °C (programma delicato) –



Per il lavaggio della biancheria di cotone molto delicata, i tessuti sintetici o misti, le tendine. Questi programmi non effettuano centrifughe intermedie tra un risciacquo e l'altro.

Lana, 30 °C, a freddo, –



Per il lavaggio della lana o tessuti misti di lana lavabili a macchina.

Programmi aggiuntivi

Risciacquo –



Ciclo di risciacquo con centrifuga moderata. Valido anche per biancheria delicata.

Centrifuga –



Ciclo di sola centrifuga, l'acqua di lavaggio o di risciacquo viene espulsa prima dalla centrifuga.

Scaricare l'acqua –



Scaricare l'acqua del risciacquo dopo aver selezionato un programma di lavaggio con la opzione «Arresto in ammollo ▢/◊». Per il lavaggio delicato della biancheria.

Arresto in ammollo ▢/◊»: Opzione selezionabile tramite il selettore di velocità della centrifuga. La biancheria rimane immersa nell'acqua dell'ultimo risciacquo, evitando così la formazione di pieghe.

Funzioni complementari

Risciacquo supplementare



Il programma effettua un ciclo di risciacquo supplementare.

Avviare un programma

- Ruotare il selettore dei programmi sino a posizionarlo sul programma di lavaggio desiderato.
- La spia di controllo «Lavaggio/Pronto» si accende in modo intermittente.
- Selezionare la velocità di centrifuga desiderata o la opzione «Arresto in ammollo ▢/◊». A fine di assicurare un lavaggio delicato della biancheria, la velocità massima di centrifugazione è limitata automaticamente nei programmi di lavaggio «Biancheria delicata (sintetici)», «Biancheria molto delicata» e «Lana».
- Premere il pulsante/i delle Funzioni supplementari corrispondenti se desiderate attivare alcune funzioni. La spia della funzione scelta si illumina.
- Premere il tasto «Start». La spia «Lavaggio/Pronto» si accende in modo fisso. Il programma di lavaggio si avvierà. La spia «Lavaggio/Pronto» rimane accesa durante il ciclo completo del programma selezionato.
- Durante lo svolgimento del programma di «Risciacquo», la spia «Risciacquo» rimane illuminata.

Variare il programma selezionato

Se è stato selezionato e avviato per errore un programma di lavaggio non desiderato, questo può essere variato del modo seguente:

- Porre il selettore di programmi in posizione «Stop».
 - Porre il selettore di programmi nella posizione corrispondente al programma di lavaggio desiderato. La spia di controllo «Lavaggio /Pronto » si accende in modo intermittente.
 - Premere il tasto «Start ».
- La spia «Lavaggio /Pronto » si accende in modo fisso. Inizia il ciclo del nuovo programma selezionato.

Como interrompere un programma di lavaggio in corso

Nel caso desiderare arrestare un programma in corso:

- Porre il selettore di programmi in posizione «Stop».
 - Porre il selettore di programmi nella posizione corrispondente alle opzioni «Scarico » o «Centrifuga ».
- La spia «Centrifuga /Terminato » si accende in modo intermittente.

Selezionando la funzione «Centrifuga», si dovrà scegliere la velocità di centrifugazione desiderata (Non selezionare l'opzione «Arresto in ammollo /0»!):

- Premere il tasto «Start ».
- La spia «Centrifuga /Terminato » si accende con luce fissa.

Fine del programma di lavaggio/ Estrarre la biancheria

La spia «Centrifuga /Terminato » si accende in modo intermittente.

- Ruotare il selettore di programmi in posizione «Stop».

Se necessario:

- Selezionare un programma aggiuntivo («Scaricare », «Centrifugare » o «Risciacquo »).
- Premere il tasto «Start »
- Al termine del programma supplementare selezionato, porre il selettore di programmi in posizione «Stop».

Estrarre la biancheria dalla lavatrice

- Chiudere il rubinetto dell'acqua.
 - Aprire l'oblò di carico.
- Nel caso che l'oblò fosse bloccato: Attendere ca. 2 minuti (la funzione di sicurezza della lavatrice è ancora attivata) oppure:
- Dopo aver selezionato la opzione «Arresto in ammollo /0», l'acqua rimane all'interno della lavatrice. Selezionare un programma supplementare («Scarico /0» o «Centrifuga ») per scaricare l'acqua.
- Estrarre la biancheria dalla lavatrice.

! Eliminare eventuali corpi estranei e oggetti metallici (clips, gancetti, monete, ecc.) che potrebbero essersi depositati all'interno del tamburo o nella guarnizione oblò. **Pericolo di ossidazione!**

Lasciare l'oblò di carica della lavatrice aperto, così l'aria può circolare al suo interno e asciugarlo.

Pulizia esteriore della lavatrice

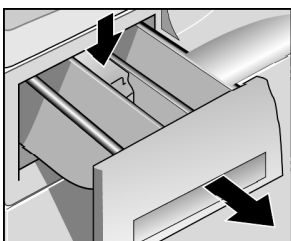
! Prima di effettuare qualsiasi lavoro di manutenzione della lavatrice, disconnetterla dalla rete elettrica e chiudere il rubinetto dell'acqua.

! Non usare dissolventi! Questi prodotti aggrediscono gli elementi decorativi della lavatrice, formano vapori tossici nocivi per la salute che possono provocare esplosioni.

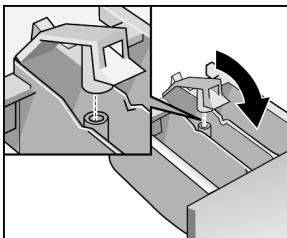
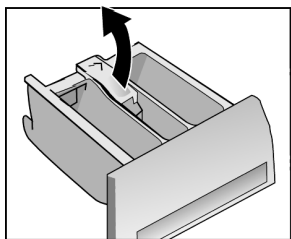
! Non lavare la lavatrice con un getto d'acqua!

Pulire la carrozzeria della lavatrice e il pannello comandi solo con acqua tiepida e sapone o con un detergente idoneo. Non usare prodotti abrasivi o aggressivi. Asciugare la superficie con un panno morbido.

Pulire la vaschetta del detersivo



1. Estrarre completamente la vaschetta del detersivo dalla lavatrice, premendo verso il basso l'inserto colorato posto al centro del cassetto (Scomparto dell'ammorbidente).. Mantenere premuto il pezzo mobile ed estrarre la vaschetta dalla lavatrice.
2. Pulire tutti i componenti sotto il getto dell'acqua e rimuovere i residui di detersivo ed ammorbidente.
3. Riposizionare il cassetto del detersivo della lavatrice nel suo alloggiamento.



Disincrostarla la lavatrice

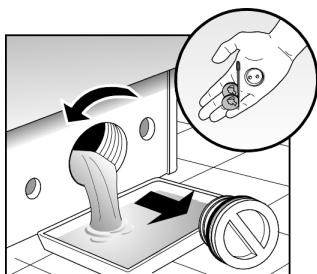
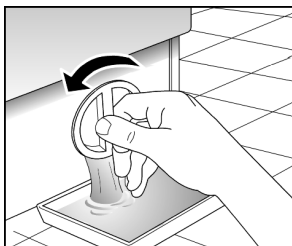
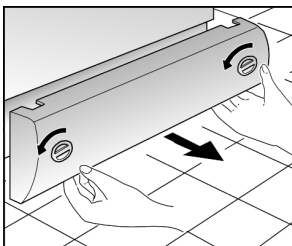
In generale non è necessario decalcificare la lavatrice se il detersivo viene correttamente dosato.

! Gli agenti disincrostanti contengono acidi che possono corrodere gli elementi della lavatrice, così come provocare decolorazione della biancheria. Nel caso sia necessario effettuare un ciclo disincrostante, osservare attentamente le istruzioni del fabbricante del prodotto specifico.

Pulire il tamburo

Raccordo di carico dell'acqua

Pulire la pompa di scarico dell'acqua



Le macchie di ruggine causate da oggetti metallici, possono essere pulite utilizzando appositi pulitori che non contengono cloro (Attenersi ai suggerimenti riportati sulla confezione circa le sostanze contenute nel prodotto!). Non usare mai paglietta d'acciaio!

A fine di prevenire possibili danni causati da perdite di acqua o allagamenti, consigliamo far verificare il perfetto stato del raccordo di carico dell'acqua da un tecnico del Servizio di Assistenza Tecnica ogni 5 anni.

La pulizia è necessaria:

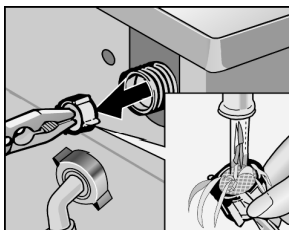
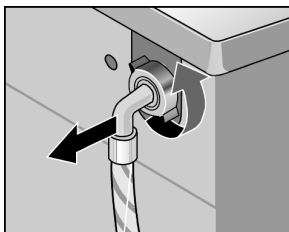
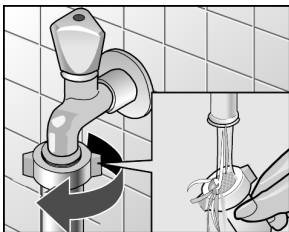
- Nel caso che la pompa di scarico sia bloccata da corpi estranei, (per esempio bottoni, gancetti, clips, ecc.), l'acqua contenuta nella macchina non può essere svuotata.
- Al termine di ogni ciclo di lavaggio, la biancheria rilascia dei filacci.

Prima di pulire la pompa di scarico è necessario scaricare l'acqua residua. Se la pompa è bloccata si possono avere sino a 20 litri di acqua residua.

Procedimento

1. Rimuovere lo zoccolo sul pannello frontale della lavatrice girando le teste delle viti di plastica per mezzo di una moneta.
- ! **Pericolo di ustioni!** Lasciare raffreddare l'acqua di lavaggio usata.
2. Porre un recipiente non molto alto sotto il coperchio della pompa di scarico (filtro di scarico). Svitare il coperchio senza estrarlo completamente per far uscire l'acqua un po' alla volta. Quando il recipiente è pieno, chiudere il coperchio della pompa di scarico. Ripetere le stesse operazioni tante volte quanto necessario fino a quando l'acqua non cessi di uscire. Se un po' d'acqua è caduta al suolo, asciugarla con un straccio appropriato.
3. Svitare completamente il coperchio della pompa di scarico.
4. Rimuovere i corpi estranei e i filacci che possono essersi accumulati.. Pulire il corpo della pompa. Verificare che la girante della pompa possa ruotare senza difficoltà o impedimenti.
5. Rimontare il corpo del filtro nella sua originale posizione e serrare con decisione. Assicurarsi che sia chiuso bene.
6. Montare lo zoccolo e fissarlo nella sua posizione.
7. Versare 2 litri d'acqua nel cassetto del detersivo ed impostare il programma supplementare «Scaricare ۛۛۛ». In questo modo si garantisce che nel successivo lavaggio il detersivo venga utilizzato completamente senza spreco.

Pulire i filtri del raccordo di carico dell'acqua della lavatrice



I filtri posti all'innesto del raccordo di carico al rubinetto dell'acqua devono essere puliti in modo che, quando il rubinetto è aperto, non entri acqua o entri solo in piccola quantità. I filtri sono posti nel raccordo di connessione del tubo di alimentazione dell'acqua con il rubinetto di alimentazione nonché nella connessione dell'elettrovalvola posizionata nella parte posteriore della lavatrice.

Procedimento

1. Scaricare dapprima la pressione dell'acqua nel tubo di alimentazione:
 - Chiudere il rubinetto dell'acqua.
 - Porre il selettore di programmi su un programma di lavaggio qualsiasi (salvo «Centrifuga» o «Scarico»).
 - Premere il tasto «Start». Fare funzionare la lavatrice per circa 40 secondi.
 - Porre il selettore di programmi in posizione «Stop».
2. Svitare la ghiera del tubo di carico dal rubinetto dell'acqua. Sciacquare il filtro sotto il getto d'acqua del rubinetto.
3. Avvitare nuovamente il tubo al rubinetto.
4. Rimuovere il raccordo dal lato apparecchio, laddove la ghiera è posizionata dietro la lavatrice in corrispondenza dell'elettrovalvola.
5. Estrarre il filtro con l'aiuto di pinzetta piatta, pulirlo sotto ad un getto d'acqua e rimontarlo al suo posto originale.
6. Avvitare e serrare la ghiera con decisione.
7. Aprire il rubinetto dell'acqua e assicurarsi che non vi siano perdite.
8. Chiudere il rubinetto dell'acqua.

Nel caso in cui la lavatrice si trovi in un'area non protetta contro le basse temperature, si dovrà scaricare dopo ogni ciclo di lavaggio l'acqua residua che potrebbe essere rimasta nella pompa o nel raccordo di carico dell'acqua.

Protezione antigelo

Scaricare l'acqua dalla pompa di scarico:

Vedere il capitolo «Pulire la pompa di scarico».

Eliminare l'acqua dal tubo di carico dell'acqua:

1. Chiudere il rubinetto dell'acqua.
2. Svitare la ghiera del tubo di carico dal rubinetto dell'acqua e introdurre il raccordo in un recipiente.
3. Selezionare un programma qualunque di lavaggio per 40 secondi. L'acqua residua contenuta nel raccordo viene scaricata.
4. Riavvitare il tubo al rubinetto dell'acqua e serrare.

Piccoli problemi di facile soluzione

- ! Le necessarie riparazioni degli apparecchi elettrici sono da effettuarsi solo dal Servizio di Assistenza autorizzato.
Le riparazioni effettuate in modo inadeguato possono comportare seri pericoli o causare danni al consumatore.

Difetto	Causa possibile / Soluzione
L'interruttore di funzionamento non si illumina	– La spina della lavatrice non è inserita nella presa o è inserita male. – L'interruttore di sicurezza è intervenuto. – Manca energia elettrica.
Manca energia elettrica	Nel caso di assenza di energia elettrica o guasti nella lavatrice, si può eseguire uno scarico di emergenza dell'acqua (vedere il capitolo «Pulire la pompa di scarico», a fine di potere estrarre la biancheria dalla lavatrice).
Non si avvia il ciclo di lavaggio	Il pulsante «Start  » non è stato inserito. L'oblò di carico non è chiuso bene.
Non si vede l'acqua al lavare	Non si tratta di un difetto! L'acqua rimane nella vasca della lavatrice, ma sotto la zona visibile.
Il risultato del lavaggio non è soddisfacente	Il grado di sporco della biancheria è superiore al normale. Il dosaggio del detersivo è insufficiente. Dosare il detersivo secondo le istruzioni del fabbricante. Selezionare la temperatura e un programma di lavaggio più idoneo alla biancheria da trattare.
Esce schiuma dalla vaschetta del detersivo	Si è usato troppo detersivo. Spegnerla la lavatrice per circa 5 - 10 minuti. Per bloccare la formazione di schiuma, immettere nel cassetto detersivo un cucchiaino di ammorbidente diluito in mezzo litro di acqua. Ridurre la dose di detersivo nel prossimo lavaggio.
Si vede schiuma dopo l'ultimo risciacquo	Alcuni detersivi tendono a formare una gran quantità di schiuma, che potrebbe essere ancora presente al termine del ciclo di lavaggio.
Rumori strani nel motore	Non si tratta di un difetto! Durante la fase di riscaldamento, il motore emette rumori inerenti alla rotazione del tamburo.
Rumori nella pompa	Non si tratta di un difetto! Questi suoni sono caratteristici del funzionamento della pompa e dello scarico dell'acqua.
La lavatrice vibra al lavare e al centrifugare	La fermi di sicurezza per il trasporto non sono stati rimossi. Prendere visione delle istruzioni di installazione della lavatrice. I piedini regolabili della lavatrice non sono stati fissati durante il livellamento della lavatrice. Livellare la lavatrice con un livella a bolla d'aria e bloccare con i controdadi dei piedini seguendo le istruzioni di installazione.
La lavatrice non centrifuga o non evacua l'acqua usata.	La pompa di scarico è ostruita. Il tubo di scarico è piegato o ostruito.
Non è possibile aprire l'oblò di caricamento	La funzione di sicurezza è ancora attivata. Se è stata selezionata l'opzione «Arresto ammollo  /  »
Non entra acqua nella lavatrice	Il rubinetto dell'acqua rimane chiuso. I filtri di carico dell'acqua sono sporchi.

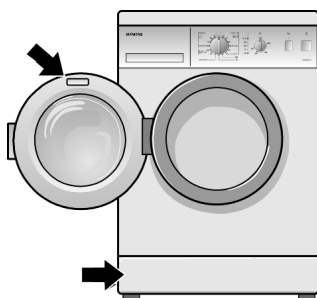
- Prima di chiamare al Servizio di Assistenza Tecnica, assicurarsi che il problema possa essere risolto autonomamente. (Vedere il capitolo «Piccoli problemi di facile soluzione»).

In questo modo si eviteranno spese inutili, dato che in questi casi, le spese di trasferta del tecnico non sono coperte dalle prestazioni previste dalle clausole di garanzia.

- ! Se nonostante siano state osservate le indicazioni sopra elencate, non siano state risolte le anomalie, spegnere la lavatrice, estrarre la spina dalla presa elettrica e chiudere il rubinetto dell'acqua. Provvedere a far intervenire solo il Servizio di Assistenza Tecnica autorizzato.

Durante la richiesta di intervento del Servizio di Assistenza Tecnica, comunicare il modello del prodotto (**E-Nr.**) e la data di fabbricazione (**FD**). Entrambi i codici sono riportati sulla targhetta porta dati della lavatrice, posizionata nella parte interna della cornice dell'oblò di carico e sotto il coperchio di protezione dello zoccolo della lavatrice.

Scriva qui i codici della sua lavatrice



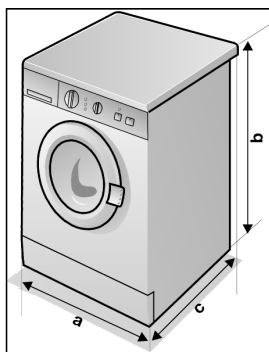
E-Nr. _____	FD _____
--------------------	-----------------

Sigla prodotto

Data di fabbricazione

Comunicando i codici del prodotto e la data di fabbricazione corretti, si contribuisce ad evitare viaggi e spostamenti inutili dei nostri Tecnici e doppi costi di trasferta a suo carico. Questo risparmierà spese non necessarie.

Caratteristiche tecniche



a – Larghezza	59,5 cm
b – Altezza	85,0 cm
c – Profondità	56,0 cm
Peso	ca. 70 kg
Capacità della vasca	
Capacità di lavaggio	secondo la targhetta
Tensione di alimentazione elettrica	porta-dati
Interruttore di sicurezza	
Pressione dell'acqua da	1–10 bar

Programma	Carico di biancheria	Consumi **		
		Energia el.	Acqua	Durata
Biancheria colorata 40° C	4,50 kg* 2,00 kg	0,60 KWh 0,45 KWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Biancheria colorata 60° C	4,50 kg* 2,00 kg	0,86 KWh 0,60 KWh	54 l 33 l	118 min 70 min
Biancheria resistente 90°C	4,50 kg	1,70 KWh	61 l	118 min
Biancheria delicata 40°C	2,25 kg*	0,40 KWh	50 l	75 min
Biancheria molto delicata 30°C	2,00 kg	0,30 KWh	55 l	50 min
Lana 30°C	2,00 kg*	0,20 KWh	35 l	60 min

* Programmi Test secondo le normative EN 60456: 1999 e IEC 456 Ed. 3 1998: 02

** I valori di consumo elencati nella tabella sono indicativi e possono differire in funzione della pressione, dal grado di durezza e dalla temperatura dell'acqua della rete dalla quale la lavatrice si alimenta, dalla temperatura del locale dove è installata la lavatrice, dal tipo e dalla quantità di biancheria che si introduce nella lavatrice, dal detersivo usato, dalle variazioni della tensione elettrica e dalle funzioni supplementari che sono state selezionate.

